

Partystube
Party
service
für Ihre Feier

Martin Klein
Tel. 01737 08862
www.partytube-lage.de

Postillon

Lange Str. 90 • 32791 Lage • Tel. 05232 - 3334 • Fax 05232 - 1877 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

**HÖRGERÄTE
BREITENSTEIN**
Ihr Meisterbetrieb
für moderne
Hörhilfen

im Ärztehaus Westort
Lange Straße 51
32791 Lage
Tel. 05232 - 63093

67. Jahrgang, Nr. 21/2017

24. Mai 2017



Die vier von der Haarschneiderei
Damit Sie gut frisiert sind.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

HAARSCHNEIDEREI
Inken Rüber

Lage
Lange Straße 75
Telefon 30 48
Termine
nach Wunsch!



Gildenmeister-Schießen
am Sonntag, 28. Mai 2017 von
10.00 bis 18.00 Uhr auf dem
Schießstand in der Eichenallee.

Mehr erfahren Sie auf den Seiten
4 bis 9 dieser Postillon-Ausgabe.

der fliesenfuchs
planung - beratung - verkauf - verlegung
detmolder str. 28
0171-3569862

Wir pflegen Menschen in Lage

**AWO Pflege- und
Betreuungsdienst**
• Team Lage

T: 052 32 - 9 756 756
Friedrich-Ebert-Str. 18
32791 Lage
pflegeteam-lage@awo-lippe.de
www.awo-lippe.de

• Kranken- und
Seniorenpflege
• Beratung in Pflegefragen
• Hauswirtschaftliche Hilfe
• Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
• Betreuung für
Demenzkrankte
• Wundbetreuung

AWO

Note 1,1
Sehr gut

AWO Pflege- und Betreuungsdienst Lage (ggH) • Bahnhofstr. 33 • 32794 Detmold
Weitere Teams in Bad Salzuflen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen

Freibäder öffnen

Lage. Die städtischen Freibäder Werreanger und Hörste sollen am 27. Mai 2017 geöffnet werden. Die Bäder sind täglich in der Zeit von 11.00 – 19.00 Uhr (Kassenschluss 18.30 Uhr/Badeschluss 19.00 Uhr) zugänglich.

Bei guter Witterung und entsprechendem Badetrieb bleiben die Bäder bis 19.30 Uhr (Kassenschluss 19.00 Uhr) geöffnet. Bei anhaltend schlechter Witterung werden die Öffnungszeiten reduziert oder die Bäder geschlossen.

Vor Saisonbeginn kann das Haltenbad letztmalig am 26.05.2017 besucht werden.

blume
UND SCHWIEGERTOCHTER

HOLEN SIE SICH DEN SOMMER
GROSSE AUSWAHL AN SOMMERBLUMEN AUS EIGENER PRODUKTION
VIELSEITIGE GESCHENKIDEEN – AUCH ZUM JUBILÄUM!

Spreithöhe 34 // 32791 Lage-Hagen // Fon 05232 3031 // E-Mail info@blues.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr 8:00 – 18:00 Uhr // Sa 9:00 – 14:00 Uhr
Besuchen Sie uns auch auf Facebook: [blumeundschwiegertochter](#)

www.blues.de

Volle und harmonische Klänge

Konzert des MGV „Eintracht“ Pivitsheide V.H. in der evangelischen Kirche

Detmold-Pivitsheide V.H. / Lage (wl). Klangvoll, abwechslungsreich und mit viel Gefühl sangen die Männer des MGV „Eintracht“ Pivitsheide V.H. ihr traditionsreiches Frühlingskonzert. Wie gewohnt lauschten die Zuhörer in der ausverkauften evangelischen Kirche in Pivitsheide ihrem Chor unter der Gesamtleitung von Carola Müller-Schmidt. „Neben zahlreichen Konzerten ist dieses Konzert immer wieder für unsere „Kunden“, so Gerhard Henken-Mellies, 1. Vorsitzende des MGV „Eintracht“, „ein Erlebnis, das sie die Vitalität dieses Chores spüren lässt.“

mold, Christ-Dore Richter, die Größe des Bürgermeisters und des Rates. Bereits zum achten Mal in nicht unterbrochener Reihenfolge sei sie Gast des Männerchores, sagte sie und sie fühle sich inzwischen in die Familie der Sänger aufgenommen. Modern zeigte sich der Chor im zweiten Teil. Bei „The rose“, „Dir gehört mein Herz“ (You'll Be In My Heart von Phil Collins) und dem Evergreen „Mr. Sandman“ (von den Chordettes) spürte man die Lust am Gesang. Das kam an

und begeisterte. Nachdem dann die zwei weiblichen Gäste Lieder wie „Der Wind hat mir ein Lied erzählt“, „Am großen Strom“ und das „Ostseelied“ überzeugend vorgetragen hatten, waren wieder die Männer der „Eintracht“ an der Reihe. Mit „Warum bist du gekommen“, A capella vorgetragen, ließ der Chor hier den Herzschmerz unerfüllter Liebespuren. Die „Kleine Kneipe“ wie auch das „Chianti-Lied“ sorgten dann wieder für Stimmung in der Kirche. Eva Schüttler und Monika Rey, ei-

ne filigrane Klavierpielerinnen und eine Sängerin mit kraftvoller Stimme, spielten und sangen im letzten Block Lieder vom Wind, vom Meer und manche der lauschenden Zuhörer schlossen ihre Augen und ließen sich vom Fernweh überwallen. Abschließend betreten noch einmal die Männer der „Eintracht“ die Bühne und in tonierten neu einstudiert ein Lied der „Toten Hosen“: „Tage wie diese“. Nach zwei Zügen lud der Chor vorsitzende Günter Röhler, die Zuhörer zu einem Imbiss ein.



Ruyard Husemann moderierte das Konzert des MGV „Eintracht“ Pivitsheide V.H.

Bio Biohof Brinkmann
SPEISEKAMMER
(BIO HOF BRINKMANN)
Fröbelstraße 4 | Lage-Hagen
www.bio-hof-brinkmann.de
DONNERSTAG 7 BIS 17 UHR
FREITAG 19 BIS 17 UHR
SAMSTAG 19 BIS 17 UHR
Lecker fruchtlicher herhafter
Wollkuchen, helle & dunkle
Gnocchi, traditionelle Lebkuchen
sich nach Ihnen anpassen lassen
Trockenfrüchte, Misch, Schokolade, Salz, Zucker

Einfach unverpackt einkaufen: alle
Getreidesorten, Reis, Buchweizen, Hafer,
Hülsenfrüchte, Nüsse, Samen, Trocken-
früchte, Misch, Schokolade, Salz, Zucker

LAGEonline
www.lage.online

Variantenreich!

Exp. 7023: Charm. ZFH mitten in Lage, Bb. 1939. Von 'Kopf bis Fuß' gut modernisiert. 3 WE möglich. Wfl. ca. 180 m² mit 3 Bädern. Kd mit 2 Ind. nutzbar. Naturan. Gartab. von 2001. Schöner Garten mit Häuschen, Garage. EA-B: 2213 kWh/(m²·a); EEK-G: Kaufpreis 175.000 € zzgl. 3,57% Prov.

Charmant in Art und Weise!

Exp. 6487 Wiesentrop: REH in FW u. Bruchstein mit Wollhüh. Ambiente: 1994 saniert. Wfl. 2. T. versetzt, ca. 147 m² inkl. Terrasse, Galerie u. Esszelle. Grdfl. ca. 380 m². Capport mit Teilleigentum. EA-V: 146,6 kWh/(m²·a); EEK: E. Heizungs. Kaufpreis 188.000 € zzgl. 3,57% Prov.

Haushälfte in City-Nähe!

Exp. 6926: Solide Doppelhaushälfte von 1972. Teilmodernisiert. Wfl. ca. 122 m² mit 4 ZKd und Gäste-WC. Schöne Kaminhaue u. Laminat. Fenster v. 2009. Garage v. 2001. Grdfl. 541 m² mit geschützter Terrasse. Garage. EA-B: 157,30 kWh/(m²·a); EEK: E. Kaufpreis 149.000 € zzgl. 4,76% Prov.

Paulinenstraße 34 • 32756 Detmold
Immobilien GmbH
Telefon 05251 292 2955 • Telefax 05251 292 2999



Die Kinderrockband „Randale“ brachte die jüngsten Museumsbesucher aus dem Häuschen. Kurz nach diesem Foto hüpfen alle wie Flummis.



Ein Moment für die Ewigkeit: Die „Randale“-Musiker (von links) Christian Keller (Bass), Jochen Vahle (Gesang), Marc Jürgen (Gitarre) und Garret Rieplemeier (Schlagzeug) signierten das allererste Exemplar (Nr. 1) ihrer neuen CD für Manuel Kohler aus Detmold mit Tochter Emma.

Fotos: wtl

Gute Laune bei Musik, Ziegeln und Sonnenschein

Familiengottesdienst, Randale und Ringofenbrand beim Museumsfest im Ziegeleimuseum

Lage (wt). Das Museumsfest am vergangenen Sonntag, 21. Mai 2017 (Internationaler Museumstag), bildete auch den Abschluss des Ziegelbrandes im Ringofen, der am Mittwoch zuvor im Ziegeleimuseum begonnen hatte. Mit der fünf-tägigen Dauer des Ziegelbrandes hielt sich das Museum exakt an die überlieferte Praxis: Wenn in der Ziegelei Beermann in früheren Jahren die „Backsteine“ gebrannt wurden,

war jede Brennkammer ebenfalls längstens fünf Tage „unter Feuer“. Während des gesamten Sonntags konnten die insgesamt etwa 2.000 Besucher den Brennen bei der Arbeit auf der Ringofendecke und vor der Brennkammer zusehen. Wie Museumsleiter Willi Kulke erläuterte, wurden im Ringofen etwa 14.000 Ziegel nach historischem Vorbild gebrannt. Regie bei dem heißen Geschäft führte Ziegelmis-

ter Sebastian Henjes, dabei unterstützt u.a. von Christian Stiesch, Johannes Warnken und Silke Schäfer, die von Mittwochmorgen bis Sonntagabend im 24-Stunden-Vollschichtbetrieb den Ziegelbrand gewährleisten. Die im Ofen aufgestapelten Ziegelrohlinge waren im vergangenen Jahr im Industriemuseum hergestellt worden. Es handelte sich dabei um sogenannte „Hintermauer-

ziegel“. Sie wurden jetzt im Ofen bei 950 bis 1.050 Grad gebrannt und werden für Restaurierungen verkauft. Der Erlös aus dem Verkauf, so Museumsleiter Willi Kulke, decke in etwa die Kosten für Material und Energie. Zur Deckung der Personalkosten reichten die Einnahmen nicht aus. Aber das sei auch nicht der Sinn des Ziegelbrandes nach historischem Vorbild.

Ein vielfältiges Programm erwartete die Besucher des Museumsfestes. Den Auftakt bildete der Familiengottesdienst der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Lage. Nachdem die Lieder des Gottesdienstes und die Posaunen der Kirchengemeinde verklingen waren, wurde es bedeutend lauter beim Auftritt der Bielefelder Kinderrockband „Randale“. Außerdem traten der „Zirkus Sauresani“ (Jens Heuwinkel) und die Clown „Riccolino“ auf. Beide Bands sind mit ihrem jeweiligen Mitnahm-Programm die jungen Museumsbesucher ein „Zirkusgeschehen“.

Für Kinder im Krankenhaus

Die vier „Randale“-Musiker – Christian Keller (Bass), Jochen Vahle (Gesang), Marc Jürgen (Gitarre), Garret Rieplemeier (Schlagzeug) – stellen während des Museumsfestes ihre neue CD „Randale im Krankenhaus“ live während einer „Vorpremiere“ vor. Mit der CD hat Ran-



Als Harald Kießlich in die Tasten griff, strahlten alle – nicht nur die Sönne.

dale ein Werk geschaffen, das Bezug nimmt auf Kinder im Krankenhaus und ihr Empfinden dort. Entsprechend heißen die Muttmachlieder: „Superdoppelotto“, „Nachtschwärmer-ABC“, „Doktor Superhau“, „Fruchtalarm“, „Die Klinik-Clowns“ usw.

Die Lieder und die Musik sind in Zusammenarbeit mit dem Jubiläum „150 Jahre Bethel“ entstanden. Jochen Vahle: „Wir haben uns mit den Ergotherapeuten der Kinderklinik Bethel zusammengesetzt, um ganz genau herauszubekommen, was den Kindern auf der Seele liegt, welche Dauerbrenner in der Klinikalltag nicht zu kurz kommen dürfen und vor allem, wie ernst so eine CD mit Liedern über Kinder im Krankenhaus denn sein darf oder sein muss.“ Für jede CD, die direkt bei „Randale“ im Online-Shop oder bei den Konzerten gekauft wird, spendet die Band eine weitere, die Kindern im Krankenhaus geschenkt wird. Die Verteilung erfolgt über Organisationen wie „Fruchtalarm“, „Klinik-Clowns“ usw.

„Randale“ beim „Spielraum“ „Randale“ stellt die neue CD während der Hauptpremiere auf dem Leinewebermarkt in Bielefeld am Sonntag, 28. Mai, nachmittags um

17 Uhr auf der Radio-Bielefeld-Bühne auf dem Süsterplatz vor. Das gesamte Tagesprogramm dort steht unter der Überschrift „150 Jahre Bethel – Für Menschen da sein“.

Und jetzt der Krönchen: „Randale“ auf dem Leinewebermarkt nicht sehen kann, erhält eine zweite Chance: Am Samstag, 8. Juli 2017, 11.30 Uhr tritt die Band auf dem Lager Marktplatz im Rahmen des „Spielraums“ auf!

Ein Hauch von Paris

Kein Museumsfest der jüngeren Geschichte ohne Harald Kießlich. Seit 1996 wird das Museumsfest gefeiert, am vergangenen Wochenende also zum 22. Mal. Seit dem Jahr 2002 ist Harald Kießlich dabei. Er hat von der seither 16 gefeierten Museumsfesten nur eines verpasst. Der Klavier- und Akkordionkünstler und -lehrer spielte rund um das Museumscafé französische Musette-Klänge auf dem Akkordion und begleitete als fahrender Musiker die Museumsfestbesucher während der Feldbahnfahrten. Und wie im Vorjahr brachte Harald Kießlich den Sommer mit seinem Akkordion nach Lage: Als er die ersten Noten anstimmte, rief der Himmel auf und das schöne Wetter ließ die Zuhörer einen Hauch von Paris im Mai erleben.



Den wärmsten Arbeitsplatz am Sonntag hatte Vorführer Johannes Warnken. Beim „Schlacke ziehen“ wurde es heiß und es staubte gewaltig.



Jens Heuwinkel (Zirkus Sauresani) hatte ein Einladungsschild „Artisten gesucht“ aufgestellt. Der Nachwuchs ließ nicht lange auf sich warten ...

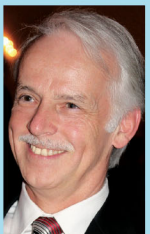
ANZEIGE

RECHTS-RATGEBER

Zwei steuerfreundliche Urteile: Zuwendungen beim PKW und außergewöhnliche Belastungen

Die steuerfreundlichen Urteile kommen von höchster Stelle. Der Bundesfinanzhof hat entschieden, dass bei Firmenfahrzeugen, die vom Arbeitnehmer selbst getragen werden, die Steuerlast mindert. Außerdem sind Krankheitskosten sowie bestimmte Beerdigungs- und Scheidungskosten jetzt besser absetzbar.

Das galt bisher: Wurde ein Firmenwagen vom Mitarbeiter auch für private Zwecke genutzt, erfolgte die Versteuerung nach der 1%-Regelung oder auf Grundlage eines Fahrtenbuchs. Nutzung der Beschäftigten für die Zahlung des PKW eine vertraglich vereinbarte, feste Pauschale oder übernahm er die Leasingraten, minderten die Zahlungen den zu



Steuerberater-Societät Gottschalk u. Dreifürst-Gottschalk, Lage

versteuerten geldwerten Vorteils.

Das ist neu: Ab sofort können Sie auch einzelne Aufwendungen geltend machen – etwa selbst getragene Benzinkosten. Diese Kosten

mindest jetzt ebenfalls die zu versteuernde Privatnutzung. (BFH-Urteile vom 30.11.2016, Aktenzeichen VI R 2/15 und VI R 49/14). Die Steuersparmöglichkeit ist aber nicht unbegrenzt. Den Wert des geldwerten Vorteils aus einer Firmenwagenüberlassung können Sie lediglich bis auf EUR 10.000 mindern. Haben Sie höhere Eigenleistungen als den für die Privatnutzung anzusetzenden Betrag übernommen, verpufft der übersteigende Kostenteil. Einen verbleibenden Restbetrag können Sie auch nicht als Werbungskosten aus nichtselbständiger Arbeit ansetzen. Der Bundesfinanzhof fordert: „Existenzsache des Arbeitnehmers, die von ihm selbst getragene KFZ-Kosten geltend zu machen und belastbar nachzuweisen.“ Wir zeigen Ihnen gerne, wie das praktisch möglich ist.

Krankheitskosten absetzen In Ihrer Einkommenssteuerklärung

ANZEIGE

kung können Sie angefallene Krankheitsaufwendungen, 30 (BFH-Urteile vom 30.11.2016, Aktenzeichen VI R 2/15 und VI R 49/14). Die Steuersparmöglichkeit ist aber nicht unbegrenzt. Den Wert des geldwerten Vorteils aus einer Firmenwagenüberlassung können Sie lediglich bis auf EUR 10.000 mindern. Haben Sie höhere Eigenleistungen als den für die Privatnutzung anzusetzenden Betrag übernommen, verpufft der übersteigende Kostenteil. Einen verbleibenden Restbetrag können Sie auch nicht als Werbungskosten aus nichtselbständiger Arbeit ansetzen. Der Bundesfinanzhof fordert: „Existenzsache des Arbeitnehmers, die von ihm selbst getragene KFZ-Kosten geltend zu machen und belastbar nachzuweisen.“ Wir zeigen Ihnen gerne, wie das praktisch möglich ist.

Mehr Informationen: Steuerberater Meinolf Gottschalk, Rheinstr. 57, 32791 Lage, Telefon 0532/6702.



Grundschüler entdecken Westfalen-Lippe

Sparkasse Paderborn-Detmold versorgt Drittklässler mit dem Westfalen-Rätselbuch

Paderborn/Detmold. Was ist das eigentlich: Westfalen-Lippe? Wie heißen seine Städte und Flüsse? Welche Sehenswürdigkeiten, Denkmäler und Besonderheiten gibt's hier zu sehen? Diese und viele andere Fragen beantwortet das neu aufgelegte Westfalen-Rätselbuch. Spielerisch gestaltet, machen Rätsel und Aufgaben Lust darauf, Westfalen-Lippe zu entdecken. Drittklässler erhalten indessen Tagen von der Sparkasse Paderborn-Detmold den Sonderdruck „Wir entdecken Westfalen. Mein lustiges Rätselbuch 2017“. Abgestimmt ist es auf den Lehrplan der dritten Klassen – das Thema Nordrhein-Westfalen steht an. Dieses Buch zeigt Kindern, was die Region ausmacht. Wenn sie etwas aufschlagen, öffnen sie eine westfälische Wunderwelt. Die Sparkassen in Westfalen-Lippe, die Westfalen-Initiative und der Coppenrath Verlag machen diese Aktion möglich. 2011, 2013 und 2015 haben sie bereits über 250.000 Schüler mit dem Rätselbuch begeistert. Mittlerweile liegt das Buch in der vierten Auflage vor. Mithilfe der Sparkassen, der Schülerräte und der Schulrä-

ger werden die Hefte an alle 90.000 Drittklässler in den drei Regierungsbezirken verschickt. Die drei Partner wollen mit dieser Aktion die Identifikation mit der Region stärken.

Auf 28 Seiten erforschen die Kinder die sagenhafte Atta-Höhle in der Nähe von Attendorn, sie fahren gemeinsam mit Rudi Radl entlang der 100-Schlösser-Route, erforschen ein Römerlager in Haltern, besuchen das Deutsche Fußballmuseum in Dortmund und erfahren mehr über das Wesent-gehege Wittgenstein. Und selbstverständlich erhalten sie auch einen Überblick über die Orte in Westfalen-Lippe. Ein Preisausschreiben rundet die Aktion ab.

Schulklassen können nach Lösung eines Kreuzworträtsels an einem Gewinnspiel teilnehmen und Preise für die gesamte Schulkasse gewinnen. Ein Klassen-ausflug ins Deutsche Fußballmuseum in Dortmund, ein Klassen-ausflug ins Heinz-Nixdorf-Museums-Fo-

rum in Paderborn, Geld für die Klassenkasse oder Bücher.



Trost für Kinder im Rettungswagen

Rotarct Club Lemgo-Lippe übergibt dem Rettungsdienst 200 kleine Teddys

Lage (wl). Fünf Mitglieder des Rotarct Clubs Lemgo-Lippe haben 200 kleine Kuschel-Bären für die Rettungswagen im Kreis Lippe übergeben. Bei der Übergabe an der Rettungswache Lage am Donnerstag, 18. Mai 2017, lobte Landrat Dr. Axel Lehmann das Engagement der Jugend-Organisation des Rotary Clubs. Die zur Zeit 15 Mitglieder des Rotarct Clubs hatten mit sozialen Aktionen das Geld für die Stofftiere gesammelt. Über den ärztlichen Leiter des Rettungsdienstes des Kreises Lippe, Dr. Torsten Dammann (ebenfalls Rotarct), war der Kontakt zum Malteser-Rettungsdienst in Lage hergestellt worden. Sabrina Bauer, Leiterin der Malteser-Rettungswache, und Landrat Dr. Lehmann nahmen die Kuschel-Bären stellvertretend für die Rettungskräfte des Kreises Lippe in Emp-

fang. Die Stofftiere werden nun auf die 28 in Lippe stationierten Rettungswagen verteilt. Die Teddys sollen Kindern, die mit einem Rettungswagen abgeholt werden, Trost spenden. Im Anschluss an die Übergabe erhielten die Interessierten jungen Leute von Wacheleiterin Sabrina Bauer noch eine exklusive Führung rund um den Rettungswagen mit vielen Infos zu Berufen im Rettungsdienst. Wie Tabex Drexhage (Lage), derzeitige „Präsidentin“ des Rotarct Clubs Lemgo-Lippe erläuterte, sei der Club eine Organisation Jugendlicher und junger Erwachsener, verbunden durch das Motto „Lernen - Helfen - Feiern“. Zur Zeit zähle die Gemeinschaft etwa 15 Mitglieder aus Lage, Lemgo und Detmold.

„Lernen“ bedeute, bei regelmäßigen Treffen einen Einblick in

unterschiedlichste Themenbereiche zu bekommen, Besichtigungen in ganz Lippe zu machen und interessante Vorträge zu hören. Außerdem würden die Clubmitglieder verschiedene Sozialaktionen planen und durchführen. Diese Aktionen seien ein wichtiger Teil des Clublebens, um dem Motto „Lernen“ gerecht zu werden. Tabex Drexhage, „Mit diesen Aktionen beteiligen wir uns an lokalen, deutschen und weltweiten und internationalen sozialen Projekten. Ein dieser Sozialaktionen ist die Teddy-Aktion.“ Der Club habe Spenden gesammelt, z.B. durch den Verkauf von gebastelten Dingen, und damit die Teddys gekauft. Sie sollen Kindern, die mit einem Rettungswagen abgeholt werden, Trost spenden. Als kleine Helfer sollen sie an die Rettungswagen verteilt werden und von den Einsatzkräften

an Kinder in dieser doch sehr aufregenden und nervenaufreibenden Situation weitergegeben werden. Tabex Drexhage: „Als Schüler und Student steht uns meist nicht viel Geld zur Verfügung. Deshalb ist unsere Art zu helfen, sogenannte Hands-on-Aktionen durchzuführen. Auch für die Spenden für die Teddy-Aktion haben wir gearbeitet und angepackt. Wir halten dieses Projekt für eine schöne Idee auf lokaler Ebene, die Menschen in schwierigen Situationen hoffentlich ein Lächeln auf das Gesicht zaubert.“ Wer sich sozial engagieren und neue Leute kennenlernen wolle oder einfach nur neugierig auf die Projekte der Rotarct sei, der sei herzlich eingeladen, den Club zu besuchen, z.B. auf Facebook oder unter www.lemgo-lippe.rotarct.de

Malermeister Schapeler GmbH

- Maler- & Bodenbelagsarbeiten aller Art
- Energieberater im Malerhandwerk
- Schimmelpräzisierung

Neustadt 15a | 32791 Lage-Kattenbusch | Fax: 05232 49 79 80 | kontakt@malermeister-schapeler.de

www.malermeister-schapeler.de

Brinkmann's Backstube

Flurstraße 1 • Lage • Tel. 05232 - 6980115
Altendorfer Str. 130 • Lage-Waddenhausen • Tel. 05232 - 6972942

Wir sind auch Sonntags für Sie da!
7.30 - 11.00 Uhr Brötchenverkauf,
und nur in Waddenhausen, Altendorfer Straße 130, von
14.30 - 17.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Geme richten wir für Sie auch Ihre privaten Feiern – bis 30 Personen – bei uns aus.

2. Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.,
Familientag
mit Wanderpokal Damen u. Herren
am Donnerstag, 25. Mai, 16.00 Uhr,
„Schießstand Eichenallee“.
www.zweite-kompanie-lage.de

Und am Sonntag, 28. Mai, treffen sich die Mitglieder der „Zwoten“ beim
Gildenmeister-Schießen!

der fliesenfuchs
planung - beratung - verkauf - verlegung
detmolder str. 28
0171-3569862

ALLES NEU MACHT DER MAI!

Superschöne Brillenfassungen mit Einstärkenkunststoffgläsern inkl. Superentspiegelung, Hart- und Pflegeschicht.

LOUIS BELGIUM Sparpreis nur 177 €

Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-14 Uhr
Bergstraße 20, Lage
Telefon: 05232 929209
hardtkeoptic.de - facebook.com/hardtkeopticlage

hardtke optic



Kuschel-Bären für kleine Patienten übergeben (von links) Karina Wolf, Lajana Kocis, Tabex Drexhage, Malte Krause und Robin Menzel (verdeckt) an Rettungswacheleiterin Sabrina Bauer und Landrat Dr. Axel Lehmann. Foto: wol



Gildenmeisterschießen

Sonntag, 28. Mai, 10.00 - 18.00 Uhr



Traditionsreicher Wettbewerb seit bald 80 Jahren

Eine Woche eher: Gildenmeisterschießen auf dem Schießstand am kommenden Sonntag, 28. Mai

Lage (wl). Das traditionelle Gildenmeisterschießen findet normalerweise zwei Wochen vor dem großen Volksschützenfest statt, das in diesem Jahr vom 16.

bis 19. Juni 2017 gefeiert wird. Während der Vorstand der Schützengilde der klassischen „Zwei-Wochen-Regel“ gefolgt, hätte der Schießwettbewerb um die Gil-

denmeisterkette am Pfingstsonntag ausgetragen werden müssen - also am 4. Juni 2017. Pfingsten als Termin des Gildenmeisterschießens schied für den

Gildenvorstand allerdings aus. Er zog den Wettbewerbszeitpunkt um eine Woche vor. Folglich trägt die Schützengilde der Stadt Lage

Fortsetzung auf Seite 6

LAGENSER FRUCHTSÄFTE

K

Koch Getränke GmbH
Triftenstraße 57-63
32791 Lage
Tel. (0 52 32) 95 445
info@lagenser.de
www.lagenser.de

lippequalität

Beste Produkte aus der Region für die Region!



Siegerehrung 2015: Malke Haase (2. Kompanie) hinter der Fahne „Gildenmeister 2015“, Königin Britta Niggemeyer (rechts daneben) und König Sebastian Klimmek (dahinter) gratulierten. Beste Einzelschützen ihrer jeweiligen Kompanie waren Klaus-Dieter Graf (ganz rechts, 1. Kompanie) und Michael Hollmann (6. von links, 3. Kompanie). Hauptmann Jens Grünert (3. von links) freute sich über den Kompanievergleich-Wanderpokal. Das Bild vervollständigen (von links) Bürgermeister Christian Liebrecht, Major Kai Freudenberg, Oberst Michael Krügermeyer-Kathoff und Oberstadtdirektor Erhard Kirchhof.

Fotos: wti

Zielsicher
zum neuen Gildenmeister!

Raabe
gmbh

Haustechnik · Sanitär · Heizung

Fachausstellung BAD

Im Seelenkamp 32 · 32791 Lage
Tel. (0 52 32) 94 95-0 · www.raabe-lage.de



SCHÜTZENGILDE



der Stadt Lage v. 1509 e.V.

Gildenmeister-Schießen

Sonntag, 28. Mai 2017,
10.00 bis 18.00 Uhr

auf dem Schießstand, Eichenallee.

Der Gildenmeister wird für das diesjährige Schützenfest, welches vom 16. bis 19. 06. stattfindet, ausgeschossen.

Serie: 5 Schuss in der Wertung,
3 Probeschüsse
(können nicht übernommen werden).

Für Essen und Getränke sorgt die 2. Kompanie.



Gildenmeisterschießen

Sonntag, 28. Mai, 10.00 - 18.00 Uhr



Siegerliste Kompanievergleichsschießen und Gildenmeister-Schießen von 1974 - 2016:

Jahr	Schießen	Kompanie-Sieger	Einzel Sieger	Kompanie
1974	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	Helmut Jürgenlohnmann	2. Kompanie
1975	Gildenmeister-Schießen	1. Kompanie	Horst Schleichert*	1. Kompanie
1976	Kompanie-Vergleichsschießen	2. Kompanie	Ulli Rekersbrink	3. Kompanie
1977	Gildenmeister-Schießen	3. Kompanie	Christel Stock*	2. Kompanie
1978	Kompanie-Vergleichsschießen	1. Kompanie	Wilhelm Johannesmann	3. Kompanie
1979	Gildenmeister-Schießen	1. Kompanie	Horst Schleichert*	1. Kompanie
1980	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	Helmut Pöhler	2. Kompanie
1981	Gildenmeister-Schießen	1. Kompanie	Horst Schleichert*	1. Kompanie
1982	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	Jürgen Kramme	1. Kompanie
1983	Gildenmeister-Schießen	3. Kompanie	Hartmut Wilhelm*	1. Kompanie
1984	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	Thomas Lauenstein	3. Kompanie
1985	Gildenmeister-Schießen	1. Kompanie	H. Pape*	3. Kompanie
1986	Kein Schießen – Schießstand-Umbau			
1987	Gildenmeister-Schießen	2. Kompanie	Gerd Blanke*	2. Kompanie
1988	Kompanie-Vergleichsschießen	2. Kompanie	Michael Blanke	2. Kompanie
1989	Gildenmeister-Schießen	2. Kompanie	Helmut Jost*	1. Kompanie
1990	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	W. Krügerm.-Kalthoff.	2. Kompanie
1991	Gildenmeister-Schießen	2. Kompanie	Gerd Blanke*	2. Kompanie
1992	Kompanie-Vergleichsschießen	2. Kompanie	Frank Tötemeier	1. Kompanie
1993	Gildenmeister-Schießen	2. Kompanie	Dr. Otto Wilhelm*	1. Kompanie
1994	Kompanie-Vergleichsschießen	2. Kompanie	Lutz Hilker	2. Kompanie
1995	Gildenmeister-Schießen	3. Kompanie	Günter Meier*	3. Kompanie
1996	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	Helmut Jost	1. Kompanie
1997	Gildenmeister-Schießen	3. Kompanie	Ambrö Aarnink*	3. Kompanie
1998	Kompanie-Vergleichsschießen	1. Kompanie	Frank Tötemeier	1. Kompanie
1999	Gildenmeister-Schießen	3. Kompanie	Peter Marciniak*	3. Kompanie
2000	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	Christoph Krietenstein	3. Kompanie
2001	Gildenmeister-Schießen	3. Kompanie	Manfred Fleischer*	1. Kompanie
2002	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	Gabi Ledig	3. Kompanie
2003	Gildenmeister-Schießen	3. Kompanie	Erich Koch*	3. Kompanie
2004	Kompanie-Vergleichsschießen	2. Kompanie	Lutz Hilker	2. Kompanie
2005	Gildenmeister-Schießen	2. Kompanie	Jutta Mikus*	1. Kompanie
2006	Kompanie-Vergleichsschießen	2. Kompanie	Björn Cruel	2. Kompanie
2007	Gildenmeisterschießen	3. Kompanie	Jens Grünert*	3. Kompanie
2008	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	Erhard Kirchhof	3. Kompanie
2009	Gildenmeisterschießen	3. Kompanie	Gunnar Picht*	3. Kompanie
2010	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	Dirk Frummet	3. Kompanie
2011	Gildenmeisterschießen	3. Kompanie	Peter Marciniak*	3. Kompanie
2012	Kompanie-Vergleichsschießen	3. Kompanie	Jörg Hirschfeld	3. Kompanie
2013	Gildenmeisterschießen	3. Kompanie	Julia Grünert*	3. Kompanie
2014	Kompanie-Vergleichsschießen	2. Kompanie	Meike Wedemann	2. Kompanie
2015	Gildenmeisterschießen	3. Kompanie	Maika Haase*	2. Kompanie
2016	Kompanie-Vergleichsschießen	2. Kompanie	Jörg Hirschfeld	3. Kompanie

* = Gildenmeister

ALLES AUS EINER HAND!

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR

- Energiespar-Heizungen
- schöne Bäder
- mehr Service



Gutowski GmbH • Gewerbegebiet Kachtenhausen • Halberbachstraße 9-15
32791 Lage • Tel. 05232 3297 • www.gutowski-gmbh.de

Die/Der Beste wolle gewinnen!

Wir messen:

Blutdruck

Blutzucker

Wir verteilen:

elektr. Mischpumpen

Babywagen

Inhalationsgeräte

Wir liefern:

Kompressionsstrümpfe

nach Maß



WESTTOR APOTHEKE

WESTTOR-APOTHEKE • Dr. Konstanz Stolz

Fachapotheker für Offizin-Pharmazie

Gesundheitsberatung / Ernährungsberatung

Lage Straße 51a • 32791 Lage • Tel. 05232-86800

Fax 05232-58970

www.westtorapotheke.de



Für Sie geöffnet: Mo. - Mi. 7.30 - 19 Uhr,
Do. 7.30 - 20 Uhr, Fr. 7.30 - 18 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr.

**Wir wünschen
Allen ein tolles
Schützenfest ...
schöne Kleider
gibt's bei uns!**

Modehaus Brand
Lage - Friedrichstraße 22 - Tel. 05232/50 35

Schützenfest in Lage

16. bis 19. Juni 2017

PREISSCHIESSEN

Samstag, 17. Juni, 17 - 20 Uhr

Sonntag, 18. Juni, 17 - 20 Uhr

Montag, 19. Juni, 14 - 20 Uhr

Gildenmeisterschießen

sonntag, 28. Mai, 10.00 - 18.00 Uhr

Einfach geschickt...

...wohin Sie wollen

Der Profi-Versand für schnelle Sieger

SEGELSERVICE.COM

Professional equipment for professional sailors

WSG

Wirtschaftsberatung
Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

Ihr Ansprechpartner

Geschäftsführer
Dark Nagel

Kontakt: Dipl. Kaufmann & Steuerberater

Ihre Berater

für Steuern & Unternehmensentwicklung im Handel



www.wsg-bielefeld.de
info@wsg-bielefeld.de
Fon 0521 / 920490

http://www.facebook.com/WSGWirtschaftsberatung

Fortsetzung von Seite 4

das Gildenmeisterschießen auf ihrem Schießstand bereits am kommenden Sonntag, 28. Mai, aus.

Der Gildenmeister-Wettbewerb am nächsten Sonntag wird die Frage nach dem tagesbesten Schützen bzw. der treffsichersten Schützen beantworten. Während der Morgenfeier am Schützenfestamstag, 17. Juni, wird der Sieger bzw. die Siegerin des Gildenmeisterschießens von Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff mit der Gildenmeisterkette ausgezeichnet.

Das Schießen findet am 28. Mai durchgehend statt von 10 bis 18 Uhr. Eingeladen dazu sind alle Mitglieder – also Männer und Frauen – der drei Kompanien, um im fairen Wettstreit den Tagesieger zu ermitteln. Außerdem wird die Kompanie mit dem besten Durchschnitsergebnis vom Oberst mit einem Wanderpokal ausgezeichnet.

Jeder Wettbewerbsteilnehmer feuert zuerst drei Probeschüsse und danach fünf Wertungsschüsse auf eine Zehnerscheibe (Klein-Kaliber aufgelegt, Schussdistanz 50 Meter). Die Ringsumme der fünf Schüsse bildet das Schießergebnis. Zu einem Stechen kommt es, wenn die Summe aller fünf Schüsse der zwei oder mehr besten Schützen identisch ist. Die



Vor zwei Jahren trafen fünf Herren und zwei Damen 48 von 50 möglichen Ring. Das hätte ein langwieriges Stechen werden können. Durch Malke Haases 49 Ring kam es jedoch nicht zum Stechen. Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff gratulierte zum Gewinn der Gildenmeisterschaft.

Auswertungs-Software der Meyton-Anlage addiert die einzelnen Schießergebnisse in Echtzeit, so dass Battalionsschießoffizier Rainer Ottemeier dem Oberst das Ergebnis des Gildenmeisterschießens quasi unmittelbar nach dem letzten Schuss mitteilen kann. Die auswertende Software ermöglicht es zudem, die erzielten Schießergebnisse und sogar die individuellen Trefferbilder der

Schützen unmittelbar per Live-View auf einen Bildschirm zu übertragen. Beim Gildenmeisterschießen 2009 feierte dieses Public Viewing seine Premiere und fand viel Anklang.

Kompanie-Wertung

Der parallel zum Gildenmeisterschießen ausgetragene Kompanie-Vergleich wird seit 1976 gewertet nach dem bis heute gültigen

Modus, bei dem 15 Prozent der jeweiligen Kompaniestärke in die Wertung gelangen. Ein Beispiel: Von einer 200 Mitglieder starken Kompanie werden 30 Wettbewerbsteilnehmende für den Kompanievergleich gewertet. Zählte eine Kompanie 100 Mitglieder, kämen 15 in die Wertung. Aufgrund dieser Bewertungsregel ist es für die einzelnen

Fortsetzung auf Seite 9



Die Lagerner Schützenfamilie hofft natürlich darauf, dass das Wetter ihr einen schönen Frühlingstag im Schützengarten beschert. Vor zwei Jahren war es eher „durchwachsen“.

Mit uns gehen Sie auf Nummer sicher!

Bei Elektroinstallationen
der Volltreffer in Lage

Elektro Hoppe

GmbH & Co. KG

Stark- und Schwachstromanlagen

Neu- u. Umbauten • Renovierungen

Kundendienst

Kabel-TV-Anlagen • Beleuchtungstechnik

Überspannungsschutz • E-CHECK

Elektro Hoppe GmbH & Co. KG

Thunelstraße 4 • 32791 Lage/Lippe

TEL. 05232/2759 • Fax 05232/67857

www.elektro-hoppe.de

Ob 1., 2., oder 3., die Besten mögen die Sieger sein!

ZIMBAL

Kfz-Sachverständigenbüro
Unfallschadengutachten
Bewertungen

BYSK



KÜLA

Haupt- und Abgasuntersuchung
Änderungsabnahmen
Oldtimer-Gutachten (H-Kennzeichen)



Wallenroper Str. 1 • 32791 Lage • Tel. 0 52 32 / 97 71 - 0 • Fax 07 71 - 20 • www.zimbal.com • info@zimbal.com

Öffnungszeiten Prüfstelle Kachtenhausen Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Deimelstraße 34b • 32791 Lage • Tel. 0 52 32 / 9 79 86 31 • info@zimbal.de

Öffnungszeiten Oldtimer-Park Lippe: Mo., Mi. ab 18.00 Uhr und nach Vereinbarung



Classic Data Partner in OWL

KUHLMANN | LAGE
Im Seelenkamp 2
Fon 05232/1905-0
www.kuhlmannlage.de
www.mueller-minden.de



**KUHLMANN
WERKE STAHL
MÜLLER-MINDEN**

Lage | Bad Oeynhausen | Minden

Stahl | Edelstahl | Aluminium | Befestigungstechnik | Arbeitsschutz
Tore | Antriebe | Stahltüren | Haustüren | Werkzeuge | Maschinen

Handwerk liegt uns am Herzen!



Gildenmeisterschießen

Sonntag, 28. Mai, 10.00 - 18.00 Uhr



Dies ist der eigentliche große Moment: Während der Morgenfeier des Schützenfestes erhält der Gildenmeister / die Gildenmeisterin vor dem antretenden Bataillon die Ehrenkette; hier Malke Haase im Jahr 2015.

Viel Spaß!

Gut Schuss beim diesjährigen Gildenmeister-Schießen!

GartenLandschaftsBau Schröder
Srikerheide 34 | 32791 Lage | Fon 0 52 32 - 30 31
www.gartenschroeder.de

Wir wünschen Allen „Gut Schuss“

Qualität hat Zukunft!

Qualität macht sich bemerkbar!

Qualität hat einen Namen:

H. FLAGMEIER GMBH

32791 Lage-Ohrsen
Ortstr. Straße 288
Tel. 05232 / 78530 • Fax 05232 / 898747



Ein paar schöne Stunden im Schützengarten - auch das ist ein Aspekt des Kompanie-Vergleichsschießens.

Die Immobilien-Spezialisten

Vis-à-Vis zum Schützenplatz

Lage: großz. ETW in einer Altstadtvilla, 1. OG, ca. 137 m² Wfl., 6 ZL, urspr. Bj. 1897, 2 Balkone, Gartenanteil, frei nach Absprache, E-Bedarfsausweis, E-Wert: 167,3 kWh(m²/a), Erdgas

Angebots-Nr.: 1416 KP: 148000 Euro

Informieren Sie sich auf unserer neuen Homepage über aktuelle Miet- und Kaufangebote aus unserem Haus.
www.immobiliens-im-westor.de

IMMOBILIEN | Mölling & Kampeter
IM WESTOR Lange Str. 47 - Lage - ☎ 0 52 32 / 670 88



Für Bier, Würstchen, Kuchen & Co. wird im Schützengarten während des Schießwettbewerbs reichlich gesorgt, und zwar von der 2. Kompanie.

Sparpaket zum Schützenfest:



Fliege Hemd € 9,99
reine Baumwolle, bügelfrei € 29,99
€ ~~39,99~~
Sparpreis € 30,-
Schwarzer Anzug
75 % Polyester, 25 % Viskose
ab € 129,99

SCHLICHTING
MODE VON MENSCH ZU MENSCH. SEIT 1905.

Mode + Textil Johann Schlichting GmbH & Co. • Bergstraße 22 • 32791 Lage
Tel. 05232-9570-0 • www.schlichting-mode.de • Parkleitsystem „P3 Schlichting“
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.30, Sa. 9.30-16.00



Gildenmeisterschießen

Sonntag, 28. Mai, 10.00 - 18.00 Uhr



Edelbrände der Distillerie
SENFT
 vom Bodensee!

Z.B.: Williams,
 Elster, Mirabelle ...

Jetzt bei uns:

GENUSS
 COMPANY

Michael Bükler
 Lage • Am Markt
Allen Schützen eine treffsichere Hand!

Schützenfest- Zylinder und -Fliegen

Pelz Mode Leder
POHLE
 Lange Straße 56, 32791 Lage
 Fon 05232 3033

LAGEonline

www.lage.online

oder

www.facebook.com
 /lageonlineportal/



Der Kompaniewettstreit und die Gildenmeisterschaft sind auf Battallionsebene quasi das „Warm-up“ für das Schützenfest drei Wochen später.

UHLIG 

Strassen-, Tief- & Landschaftsbau

*Wir wünschen
 eine treffsichere Hand
 beim Gildenmeister-Schießen!*

32791 Lage
 Dornsegg 82

Tel. 05232 88677
 Fax. 05232 960871

E-Mail: info@uhlighage.de
 www.uhlighage.de

ALTEKRÜGER 

**FENSTER
 TÜREN
 INNENAUSBAU**

Triftenstraße 87 • Lage
 Telefon (0 52 32) 30 87



**Die Firma Altekrüger ist als Handwerksbetrieb
 in der Adressenliste für Errichtungs-
 nehmen mechanischer Sicherungseinrichtungen
 des Landesministeriums NRW auf-
 genommen. Unsere Empfehlung: Informieren Sie
 sich über Einbruchschutz kompetent, kosten-
 los und neutral bei einer (Kriminal-) Poli-
 zeischen Beratungsgesellschaft.**

**Riegel
 vor!** 

Sicher ist sicher.

Viel Spaß beim Wettstreit

**elektro
 SELSE** 

32791 Lage
 Daimierstraße 2c
 Telefon 05232-963940
 05232-963940

Elektro-Installationen • Industrieanlagen • Service
 Gefahrenmeldeanlagen • SPS- & EIB-Steuerungen
 EDV-Datennetze • Hausgeräte-Reparatur

32791 Lage • Daimierstraße 2c
 Telefon (0 52 32) 96 39 40 • Fax (0 52 32) 96 39 49
 e-mail: info@elektro-selse.de • www.elektro-selse.de



So geht die Dritte, die Dritte die geht so ... Hauptmann Jens Grüntert jubelte, als 2015 die dritte Kompanie als Siegerin ausgerufen wurde.

**Wir wünschen allen Schützen
 eine treffsichere Hand
 beim Gildenmeisterschießen!**



Heidensche Straße 8-12 • 32791 Lage
 Tel.: 0 52 32 / 24 17 • Fax 0 52 32 / 54 31

**Den Lagenser Schützen eine treffsichere Hand
 und viel Spaß beim Gildenmeisterschießen 2017.**



Seit 1866 Meisterbetrieb
 32791 Lage, Kastanienstraße 14,
 Telefon (0 52 32) 94 89-0, Fax 94 89-24

REDEKER 

Kälte und Kälteanlagen

KÄLTETECHNIK | KLIMATECHNIK | VERFAHRENTÉCHNIK

Industriekälteanlagen • Gewerkekälteanlagen • Raumklimatische Anlagen
 Split-Systeme • VRF-Systeme • Kälteanlagen • Energieeffizienz

Redeker Kälte- und Kälteanlagen GmbH & Co.
 Schützenplatz 2 | 32791 Lage
 Telefon +49 (0) 52 32 966 62-0
 E-Mail: info@redeker-kaelteanlagen.de
 www.redeker-kaelteanlagen.de

Energieeffizienz durch
 GREEN COOLING
60% CO₂ Einsparung



Gildenmeisterschießen

Sonntag, 28. Mai, 10.00 - 18.00 Uhr



Stolz wie ... Jens Grünert reichte vor zwei Jahren den für den Sieg im Kompanievergleich soeben gewonnenen Wanderpokal in den Lagenser Abendhimmel. Links die neue Gildenmeisterin Malke Haase.

Fortsetzung von Seite 6

Kompanien besonders wichtig, dass möglichst viele Mitglieder am Wettschießen teilnehmen. Je höher die Zahl der Teilnehmenden ist, desto mehr durchschnittliche bzw. unterdurchschnittliche Schießergebnisse können gestrichen werden.

Geschichtliche Wurzeln

Der Gildenmeister bzw. die Gildenmeisterin wird mit einer Kette geehrt, die ihm / ihr auf der Morgenfeier des später stattfindenden Schützenfestes überreicht wird. Diese silberne Kette stiftete im Jahr 1933 der Schmiedemeister Beckmann, damals amtierender König. Sie war ursprünglich gedacht als Auszeichnung für den Hauptmann der Kompanie, die beim Königsschießen die meisten Zwölfen schießt. Der Hauptmann der dritten Kompanie, Riekhof, war beim Schützenfestumzug 1934 erster Träger der Gildenmeisterkette. Beim Schützenfest 1936 trug der Hauptmann der 2. Kompanie, Krügermeyer-Kalhoff, die Kette. 1938 wurden mit Zustimmung des Stifters die Regularien geändert: ... daß mit Wirkung vom diesjährigen Schützenfest (1938) die Auszeichnung dem Mitglied

zusteht, das ... beim Vergleichsschießen als bester Schütze und damit als Meister der Gilde hergehört. Er führt den Titel Gildenmeister. In den damaligen Bestimmungen wird also schon auf das Vergleichsschießen hingewiesen, das bis heute mit dem Gildenmeisterschießen verbunden ist. Sieger des Kompanievergleichsschießens 1938 und damit erster Gildenmeister wurde Karl Reiche. Die Annalen der Schützengilde weisen für das Jahr 1939 als zweiten Gildenmeister Emil Ottelmeier aus.

Gesellige Treffen

Die Gildenmeisterschaft war noch nie ein reiner Schießwettbewerb. Sie war und ist immer ein geselliges und fröhliches Treffen der Kompanien - quasi eine Einstimmung auf das nahe Schützenfest. Parallel zum Aufschwung der Schützengilde ist in den zurückliegenden Jahren auch das Gildenmeisterschießen immer populärer geworden. Der bisherige Rekord liegt bei 608 Teilnehmenden, aufgestellt vor dem Jubiläumsschützenfest 2009. Weil vom Jubiläum der Schützengilde eine besondere Strahlkraft ausging, wird es schwer möglich sein, am kommenden Sonntag den damaligen

Rekord zu übertreffen. Zur Erinnerung: Im Jahr 2001 waren 426, im Jahr 2003 dann 469, 2005 schließlich 505 und 2007 gar 562 Teilnehmende notiert worden, was damals jeweils Rekordmarken waren. 2011 traten 453 Schützen an. Im Jahr 2013 maßen 415 Teilnehmende ihre Zielsicherheit und Treffgenauigkeit. 2015 waren es 430 Schützen und Schützinnen.

„Frauen-Power“

Amtierende Gildenmeisterin ist Malke Haase, die nach Christl Stock (1977), Jutta Mikus (2005) und Julia Grünert (2013) als vierte Frau die Gildenmeisterkette im Jahr 2015 gewann. Zweimal hintereinander (2013 und 2015) entschieden Frauen die Gildenmeisterschaft für sich. Rechnet

man noch Meike Wedemann hinzu, die im Jahr 2014 als beste Einzelschützin den Oberst-Pokal gewann, ist festzustellen, dass von den vier jüngsten Kompanie- und gendenübergreifenden Schießwettbewerben drei Wettbewerbe von Frauen gewonnen wurden. Das nennt man dann wohl „Frauen-Power“. Den Kompanievergleich des Jahres 2015 gewann die 3. Kompanie (44,218 Ring). Den jüngsten Kompanievergleich im Jahr 2016 entschied die 2. Kompanie für sich (42,944 Ring). Alle Wettbewerbsteilnehmer werden während des diesjährigen Gildenmeisterschießens von der 2. Kompanie, die dieses Jahr für die Bewirtung zuständig ist, mit Essen und Getränken versorgt.

„Gut Schuss ...
und Horrido“

Fellmer
BÄCKEREI : KONFITOREI : CAFÉ

Eine treffsichere Hand
und viel Spaß
beim Gildenmeisterschießen!

Pehle-Kältetechnik

Paul-Gerhardt-Straße 15
32791 Lage

Telefon 05232/3915

Fax 05232/17184

E-Mail: Pehle-Kaeltetechnik@t-online.de



Gutes Gelingen!
Die „Zweite“ möge die „Erste“ sein!

pro office
Büro + Wohnkultur

- Bielefeld
- Braunschweig
- Bremen
- Düsseldorf
- Göttingen
- Hamburg
- Hameln
- Hannover
- Lemgo
- Mönchengladbach
- Osnabrück
- Online Shop

Herforder Str. 89 a | 32657 Lemgo | fon: 05261.9461-0 | prooffice.de

WIR SCHÜTZEN IHRE WERTE



DACHDECKERMEISTERBETRIEB

ULRICH STOPPOK

OHRSER STR. 13 • 32791 LAGE

► AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER DACHDECKARBEITEN

► FASSADENDÄMMSYSTEME

► SOLARTECHNIK

► STURMNOTDIENST

TEL. 0 52 32 / 6 69 97 • FAX 0 52 32 / 92 16 69 • MOBIL 0171 / 535 23 61
u.stoppok@t-online.de • www.dachdecker-stoppok.de

WESTFALIA Steuerberatungs GmbH Lage

Udo Kuhlmann & Dirk Hangstein
STEUERBERATER

Stauffenbergstraße 29 • 32791 Lage

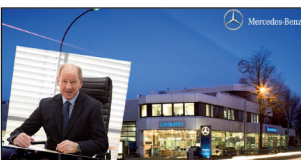
Tel. 05232 - 9593-0 • Fax 05232 - 9593-93

e-mail: mail@westfalia-lage.de

www.westfalia-lage.de

Wir sind kompetenter Partner für:

- Jahresabschlüsse
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Private und betriebliche Steuererklärung
- Unternehmensnachfolge
- Investitions- und Finanzierungsberatung
- Existenzgründungsberatung
- Schenkungs- und Erbschaftsteuerklärung



Traumwagen gesucht?
Gemeinsam werden wir ihn finden!

Unser Verkaufsberater,
Wolfgang Eichler, ist mit seiner
über 50-jährigen Mercedes-Benz
Erfahrung Ihr kompetenter
Ansprechpartner für:

- Mercedes-Benz & smart
- Jahreswagen & Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung

Besuchen Sie ihn in unserem Betrieb in Lage.

Autohaus Liebrecht

mit dem persönlichen Service

Schörmarsche Str. 50 | Lage

Telefon: (0 52 32) 60 83-0

Besuchen Sie uns auch online: www.autohaus-liebrecht.de

Oder Fan werden: www.facebook.com/autohausliebrecht

ottmeier

rhienstraße 45 • 32791 Lage
telefon 05232 9538-0
fax 05232 9538-49
info@ottmeier.de
www.ottmeier.de

- Digitale Kopiertechnik
- Telefaxlösungen
- Büroeinrichtungen
- IT-Sicherheit

- PC-Netzwerke
- ERP-Lösungen
- Softwareentwicklung
- Internet Services

olivetti
Zertifizierung

ISO 9001
Soleis
Certified

Microsoft
CERTIFIED
Partner



Auf CDU-Initiative

Bushaltestellenhäuschen an der Haltestelle Landwehr errichtet

Lage-Müssen. An der Haltestelle Landwehr (Nordside) in der Landwehrstraße in Müssen steht seit einigen Tagen ein nagelneues, gläsernes Bushaltestellenhäuschen. Der Bau des Häuschens geht auf einen Antrag der Müssener CDU-Ratsmitglieder Michael Biermann (links im Bild) und Uwe Pohl aus Oktober 2015 zurück. Die Ratsmitglieder bedanken sich bei Thorsten Paulsen, Beigeordneter der Stadt Lage, und der Stadtverwaltung für die Umsetzung der Maßnahme. SchülerInnen und Schüler und weitere Fahrgäste müssen nicht mehr bei Wind und Wetter im Freien stehen, sondern können das neue Häuschen als Unterstand nutzen.

Die barrierefreie Ausbau der Haltestelle Landwehr erfolgte auf beiden Straßenseiten im Zuge der Fahrradrenovierung der Landwehrstraße im Jahr 2014. Im selben Jahr wurde auf Antrag der beiden CDU-Ratsherren das baufällige Holzhäuschen auf der Südseite der Haltestelle Landwehr gegen ein modernes Glas-

häuschen ersetzt. Mit dem Bau des zweiten Häuschens auf der Nordseite wird nun allen Fahrgästen an der Haltestelle Landwehr ein barrierefreier und trockener Zugang zu den Bussen ermöglicht. Damit wird im Bereich Müssen die Attraktivität des ÖPNV gesteigert. Laut aktuellem Verkehrsentwicklungsplan der Stadt Lage sind ein barrierefreier Zugang, Unterstände, aktuelle Fahrplan-ausgänge sowie eine höchstmögliche Sicherheit der Haltestellen wichtig, um den ÖPNV für Bürger attraktiv zu machen. Im Bereich der Haltestelle Landwehr in Müssen ist der Anfang gemacht; viele andere Haltestellen im Stadtgebiet warten noch auf ihren Ausbau.



Klimaschutz mit neuen Straßen

Vortrag wird nachgeholt - Widerstand verbindet

Lage. Den Bundesverkehrswegeplan 2030 kritisch zu beleuchten, hatten die regionalen BUNDs und die Bürgerinitiative B39n-Nein Danke zu einem Vortrag von Herrn Dr. Werner Reh, dem Leiter der Infrastruktur und Verkehr vom BUND aus Berlin ins Schulzentrum Werreanger eingeladen. Wegen eines schweren Sturfs auf der Bahnstrecke Berlin-Köln war seine Anreise unterbrochen; der Vortrag musste deshalb leider ausfallen. Trotzdem harten um die vierzig interessierte Bürgerin-

nen und Bürger über beinahe zwei Stunden aus und nutzten das Treffen, um sich über den aktuellen Planungs- und Verfahrensstand zur B39n zu informieren und mit Vertretern des BUNDs, der Bürgerinitiative und Bündnis/Grünen zu diskutieren. In einem eindringlichen Filmbetrag der BI B39n-Nein Danke wurden die Folgen einer Umsetzung dieses Projektes und die Betroffenheit der unterschiedlichen Belange dargestellt. Insbesondere das völlige Fehlen alternativer

Lösungen wie z.B. dem Ausbau und der Verbesserung des Schienenverkehrs sowie Regulierungsmaßnahmen in dem bestehenden Straßennetz und vor allen Dingen die der Planung zugrunde gelegte sehr fragwürdige Kosten/Nutzenrechnung einigte die Anwesenden darin, nichts unversucht zu lassen, die B 39n zu verhindern.

Ein Expertenvortrag von Herrn Dr. Reh soll voraussichtlich in der zweiten Junihälfte nachgeholt werden.

Synode dankt Religionslehrern

Drei Beschlüsse:

Schulseelsorge - Kooperativer Religionsunterricht - Dialog Kirche und Schule
Kreis Lippe. Mit drei Beschlüssen stärkt die Lippische Landesynode das Themenfeld Kirche und Schule. So haben die Synodalen auf ihrer Tagung in Talle am Freitag, 19. Mai, den Landeskirchenrat beauftragt, den Dialog zwischen Kirche und Schule zu intensivieren und auszuweiten. Der erste mehrteilige Dialog Anfang April in zehn lippischen Schulen habe ein großes Interesse von Schule an Kirche gezeigt. Kirche sei als Gesprächspartner willkommen. Der Dialog habe die Arbeit der Religionslehrer gegeben. Die Synode dankt den Religionslehrern und Schulpfarrern. Ihr Dienst für Gesellschaft, Schule und Kirche verdiene Anerkennung. Das Reformationjubiläum erinnere daran, dass die Kernbotschaft der Reformation laute: Denke selbst! Reformatorische Kirche setze sich heute auf mündige Christen. Der Religionsunterricht vermittele die notwendigen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen für die eigene Mündigkeit. Weiterhin will die Landesynode die Schulseelsorge an lippischen Schulen stärken und weiterentwickeln. Schulseelsorge werde immer wichtiger, denn Kinder und Jugendliche würden hier einen immer größer werdenden Teil ihrer Zeit verbringen. Schulseelsorge griffe die besondere Situation von Menschen in ihrer Ganzheit auf und wirkten unterstützend darauf ein, eine eigene Identität zu entwickeln und Leben sinnvoll zu gestalten. Die Arbeit der Schulseelsorge sei dabei immer offen für alle an der Schule Tätigen sowie für die Eltern der Schüler - unabhängig von der jeweiligen Religionsität. Weitere Absprachen zwischen Staat und Kirche seien nötig, damit Schulseelsorge an Schulen als fester Bestandteil der Schulentwicklung Raum, Struktur und Ansprechpartner bekomme und Gestaltungs- und Erfassungsmöglichkeiten erhalte. Der dritte Beschluss forderte die Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts an weiterführenden Schulen. An lippischen Grundschulen ist der konfessionell-kooperative Religionsunterricht bereits seit längerem eingeführt. Seit 2005 gibt es eine Vereinbarung zwischen dem Erzbischof Paderborn und der Lippischen Landeskirche. Derzeit wird an 55 von 59 lippischen Grundschulen Religionsunterricht in konfessioneller Kooperation erteilt. Dieser Unterricht greife die Prägnanzen der jüdischen Konfession auf und bringe sie in den Dialog der Konfessionen ein. Ziel sei ein gemeinsames Lernen miteinander und voneinander. Gegenwärtig sind die Landeskirchen und (Erz-) Bistümer in NRW im Gespräch über ein flächendeckendes Angebot konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts und eine Einführung an weiterführenden Schulen.

Tanztee für alle beim TSC am 18. Juni

Lage. Wieder einmal heißt es „Parkett frei“ im Clubheim des TSC Diamant Blau-Silber Lage e.V. für alle tanzinteressierten Lippinnen und Lippern. Am Sonntag, den 18. Juni, geht es um 15 Uhr in Lage-Kachtenhausen. Für rund zweieinhalb Stunden stehen Standard, Latin, Discofox und Co. auf dem Programm, die Tanz-

fläche ist frei für jeden, vom absoluten Anfänger bis zum begnadeten Tänzer. Das fröhliche Miteinander an diesem Nachmittags steht ebenso wie der Spaß am Tanzen im Vordergrund und wird unterstützt durch Geselligkeit bei leckerem Kuchen, Kaffee und anderen Getränken zu moderaten Preisen. Eine Anmeldung ist nicht

erforderlich, auch kurzentschlossene Paare und Einzelpersonen sind herzlich eingeladen ins Clubheim, dessen Zufahrt über die „Bielefelder Str. 260f“ in Lage am besten zu erreichen ist. Der Eintritt ist wie immer frei, Spaß am Tanz und gute Laune dürfen gerne mitgebracht werden. Der TSC freut sich auf Sie.

Familientag bei der 2. Kompanie

Vorbereitungen auf das Schützenfest

Lage. Das Jahreshighlight „Schützenfest 2017“ nähert sich mit Riesenschritten und die 2. Kompanie der Lagener Schützengilde hat in der Vorbereitungsphase noch ein Familienevent auf dem Programm. Am 25.05. (Himmelfahrt) laden Hauptmann Jochen Echterling und Rotmeister Ralph Nützel zum Familientag auf den Schießstand an der Eichenallee. Bei hoff-

entlich schönstem Sonnenwetter wettflehen die Mitglieder der 2. Kompanie ab 16:00 Uhr um den Wanderpokal, zeitgleich findet für alle Kinder (bis 16 Jahre) ein Torwandsschießen um attraktive Preise statt. Der Familientag ist somit die perfekte Vorbereitung für das 3 Tage später (28.05.) stattfindende Gildenmeisterschießen. Weitere Informationen zur 2. Kompanie unter www.zweite-kompanie-lage.de



Deutschland beim TuS Ehrentrup e.V.

Lage-Ehrentrup. Die JuJutsu Abteilung im TuS Ehrentrup feiert in diesem Jahr ihr 40jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass hat die Abteilung am 13.5.2017 zwei Bundeslehrgänge am Werreanger organisiert. Dort war reges Treiben angesagt. Insgesamt reisten 150 Sportler aus dem ganzen Bundesgebiet nach Lage, um sich unter der Lei-

tung von Referent Enno Häberlein zu fördern. Im Rahmen dieses Lehrgangs hat der Präsident des Nordrhein Westfälischen JuJutsu-Verbandes (NWJV), Prof. Fred Maro aus Düsseldorf, dem TuS seine Ehre erwiesen und für die gute Arbeit anerkennende Worte gesprochen. Als besonderes Highlight wurde Bernd Nützel, dem lang-

jährigen JuJutsu Trainer im TuS, der 4. Dan Ehrenhalber verliehen. Das Training für Jugendliche ab 14 und Erwachsene findet mittwochs und freitags von 18:15 bis 20:00 Uhr am Werreanger (Halle 1) statt. Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.tusehrentrup.de und über Facebook TuS Ehrentrup e.V.



Von links: Enno Häberlein, Dieter Strate (TuS Ehrentrup Vorsitzender und Abteilungsgründer), Bernd Nützel, Harald Stegmann (Abteilungsleiter), Prof. Fred Maro, Brian Smith (Bezirksvertreter NWJV).

Preis für Erlebnishörgeschichte

„Hörclub“ der städtischen Kita Jahnplatz fährt zur Landesgartenschau
Lage. Seit August 2016 ist eine graue Handpuppe mit Rüssel und riesengroßen Ohren ein beliebter Gast im städtischen Verein Familienzentrum Jahnplatz. Die Handpuppe Lilo Lausch sorgt dafür, dass die Kinder einen spielerischen Zugang zum Thema „Zuhören“ erfahren, dem einander zuhören und sich gegenseitig verstehen sind oft keine Selbstverständlichkeit mehr. Eines der Hauptziele ist darüber hinaus, die Mehrsprachigkeit von Kindern und Eltern als Ressource zu fördern und zu stärken. Einmal in der Woche treffen sich gruppenübergreifend alle 3-5jährigen Kinder der Einrichtung zu einem „Hörclub“. Hierbei nehmen Sie eigene Hörspiele auf, singen, lauschen Klängen und Tönen in verschiedenen Sprachen und werden zum Sprechen motiviert. Neben Deutsch wird auch die jeweilige Familiensprache gesprochen. Die Kinder fassen dadurch Mut, auch aktiv deutsch zu sprechen. Für die Einsendung einer ausgedachten und vertonten Erlebnishörgeschichte zum Thema „Lilo entdeckt den Frühling“, gab es für die Kinder nun eine große Überraschung. „Lilo Lausch“ und Miriam Bent von der Stiftung FÜR „LIPPE“, die das Stipendium für unseren Kindergarten finanziert hat, überreichten den Preis – eine Fahrt zur Landesgartenschau in Bad Lippringe. Die beiden Erzieherinnen, die für das Projekt zuständig sind, freuen sich genauso wie die Kinder und die übrige Team unter der Leitung von Martina Holz. Nun geht es am 21. Juni 2017 zur Landesgartenschau. Natürlich fährt Lilo Lausch mit...



Kinder des „Hörclubs“ der städtischen Kita Jahnplatz mit den Erzieherinnen Renate Gvovskij (links) und Jessica Nees Oster (rechts) freuen sich über den gewonnenen Ausflug zur Landesgartenschau nach Bad Lippringe.



Johanniter unterwegs in Lippe

Hilfsorganisation bittet um Unterstützung

Kreis Lippe. Rote Dienstjacke, der Ausweis sofort zur Hand – so klingeln Mitarbeiter der Johanniter-Unfall-Hilfe derzeit an lippsischen Haustüren. Sie informieren über die Arbeit einer der größten deutschen Hilfsorganisationen und freuen sich über neue Fördermitglieder.

„Unsere Mitarbeiter werden je nach in keinem Fall um Geldspenden gebittet“, stellt Matthias Schröder, Vorstand des Johanniter-Regionalverbandes Lippe-Höxter klar. Vielmehr bestche ihre Aufgabe

darin, das breite Dienstleistungsspektrum der Johanniter vorzustellen, Beratungswünsche entgegen zu nehmen und Fördermitglieder zu werben. „Als Hilfsorganisation leben wir von der Bereitschaft möglichst vieler Menschen, sich zu engagieren. Jede Fördermitgliedschaft hilft uns, anderen zu helfen.“

Der Regionalverband verfügt über mehr als 22.600 Förderer in Lippe und Höxter. Die ehrenamtlichen Kräfte der Johanniter versehen Sanitätsdienste bei Großveranstaltungen, sind Teil des

Katastrophenschutzes im Kreis Lippe und bieten an fünf Standorten Erste-Hilfe-Kurse an. Darüber hinaus sind die Johanniter im Teil des lippsischen Rettungsdienstes, fahren Mediziner im Rahmen des Kasernenärztlichen Notdienstes zu den Patienten, bieten Hausnotruf-Dienste an und betreuen täglich über 320 Kinder in Kindergärten und offenen Ganztagsgruppen.

Das Info-Team der Johanniter ist in den nächsten Wochen hauptsächlich in Oerlinghausen und Lage unterwegs.

AWO Müssen-Billinghausen jetzt eingetragener Verein

Lage-Müssen. Nachdem auf der Mitgliederversammlung im Februar 2015 beschlossen wurde, den AWO Ortsverein Müssen-Billinghausen in einen eingetragenen Verein umzuwandeln, wurde jetzt der letzte Schritt hierzu abgeschlossen.

Am 11. Mai 2017 wurde dann der AWO Ortsverein Müssen-Billinghausen e.V. vom Amtsgericht Lemgo unter der Nummer 1552 ins Vereinsregister eingetragen und darf jetzt den Zusatz e.V. führen.

Nachdem die Jahreshauptversammlung im Februar eine neue Satzung beschlossen hatte, wurde diese Anfang März beim AWO Bezirksverband in Bielefeld zur Prüfung eingereicht.

Am 16.03.2017 wurde der neue Satzung vom AWO Bezirksver-



band genehmigt und nachdem noch kleine Änderungen bzw. Fehler beseitigt wurden, konnten wir einen Notar mit dem weiteren Verfahren versehen. Mitte April wurden dann alle Anträge durch unseren geschäftsführenden Vorstand beim Notar unterzeichnet und dieser reichte sie beim Amtsgericht Lemgo ein. Durch die Eintragung ins Vereinsregister ist die Haftung der Mit-

glieder ausgeschlossen und der Verein selbst durch die Handlungen des Vorstandes verpflichtet. Schließt der Vorstand einen Vertrag, so schuldet nicht der Vorstand sondern der Verein die vereinbarte Leistung. Die Arbeit für den ehrenamtlichen Vorstand ist somit nicht mehr mit einem finanziellen Risiko, wie es bei einem nicht eingetragenen Verein der Fall wäre, verbunden.

„Unser herzlichster Dank gilt allen denen, die uns bei diesem für uns so wichtigen Schritt durch gute Ratschläge, reichliche Gelegenheiten, die Erledigung des umfangreichen Schriftverkehrs und die vielen sonstigen Anregungen unterstützt haben“, heisst es in einer Pressemitteilung des Vereins.

KPV-Lippe

Seminar „Pressearbeit und Social Media“ am 27. Mai

Detmold. Zu einem Seminar „Pressearbeit und Social Media“ am Samstag, 27. Mai, bis 17 Uhr in der Mathias Theater-Medienagentur, Denkmalstraße 11, 32760 Detmold-Heiligenkirchen, lädt die Kommunalpolitische Vereinigung der CDU in Lippe (KPV-Lippe) interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich ein. Referent ist Robert Hein aus Wachtberg. „Robert Hein arbeitet zielgruppenorientiert und praxisnah, mit kurzweiligen Präsentationen, abwechslungsreichen Methoden und zahlreichen Bei-

spielen aus seiner langjährigen Erfahrung. Hohe Empathie und Motivation, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten, Aufgeschlossenheit und Kreativität zählen zu seinen herausragenden Eigenschaften. Kompetent, humorvoll und wirksam unterstützt er die Entwicklung seiner Klienten zu einzigartigen und authentischen Persönlichkeiten.“ (Quelle: <http://www.robert-hein.de>) Nach einem Impulsreferat beleuchtet der Referent die Themen „Social Media in der politischen

Kommunikation“, „Social Media in der Praxis – im Dialog mit dem Bürger“ und einiges mehr. Auch praktische Übungen stehen auf dem Programm. Die Teilnahme ist kostenlos. In der Mittagspause wird ein Imbiss gereicht. Anmeldungen nimmt Michael Bliemann entgegen: 0160 / 99847130, vorleser@kpv-lippe.de. Die Veranstaltung ist auf 15 Personen begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.



Informieren über ihre Arbeit - Katrin Winkler (Mitte) mit ihrem Team.

(Großer) Pokaltag der „Ersten“

Junge Welle und Damen-Power beeindruckten

Lage. Derstets im zweiten Jahresquartal anstehende große Pokaltage der 1. Kompanie der Schützengilde Lage ist zunächst immer auch das erste Jahrestreffen der gesamten Schützenfamilie der Eichenlaubkompanie. Dabei gilt es, die Gewinner der drei bedeutenden Trophäen zu ermitteln: Zwei Malbockscheiben (Damen und Herren) und den „Kleinen-Schröder-Pokal“, gestiftet vom gleichnamigen Restaurant in Lage. Erfreut zeigte sich der Kompaniechef Dr. Stolz über den Besuch des Schützenstuhls 2015 – 2017, angeführt von König Bernd I. (Marchowitz) und seiner Königin Sabina I. (Schröder), sowie auch über eine große Abordnung des Damenrotts der Zinnbrüder von Laura Schüring, begleitet vom Rott-Offizier Markus Niggemeier. Die Kompanie-Youngsters mi-

schien auch dieses Jahr der Vergabe von Medaillenplätzen kräftig mit. So konnte beispielhaft der Youngster Jan-Hendrik Armbrrecht seinen Titel als Gewinner des „Kleinen-Schröder-Pokals“ erfolgreich verteidigen. Desweiteren gewann er auch den aus drei Schieß-Durchgängen bestehenden Dreikampf mit 193 (von 190) Ring, angedrängt von den Schützinnen Sylvia Bermann und Anna-Katrin Metting. Überraschungssieger, trotz anspruchsvoller Schieß-Ergebnisse in der letzten Zeit, und zweites Tages-Crack wurde Dirk Engelle. Er gewann nicht nur die Malbockscheibe des Herren-Wettbewerbs. Er erhielt auch als Sieger den Zinnbrüder des gleichnamigen Wettbewerbs. Die Malbockscheibe bei den Damen ging an die Siegerin Cordula Schuapp.

Den Wettbewerb der Thronmädler konnte Platzmager Frank Schröder vor dem Königsspar für sich entscheiden; den Damenrotts Anna-Katrin Metting vor Lisa Brink und Laura Schüring. Alle Mitglieder der „Ersten“ haben am 28. Mai die Chance, ihre ansprechende schießsportliche Form beim Gildemester-Schießen unter Beweis zu stellen. Hauptmann Dr. Karsten Stolz ist nach den Erfolgen des Vorjahres (2. Platz als Team - 2. und 3. Rang in der Einzelwertung) und der derzeitigen sportlichen Verfassung seiner Kompanie zuversichtlich: „Mit Ruhe und Gelassenheit sollten erneut Erfolge realisierbar sein. Die sportliche Herausforderung mit der Probe- und Würf-Wertungsschießen nehmen wir mit dem Motto und Ziel an: drei Schüsse Demut - fünf Schüsse mit ins Schwarze!“



Sieger des großen Pokaltages mit Kompanie- und Sportleitung, Schützenhron (Abordnung) und der Leiterin des Damen Rotts (stehend v. l.): Rottmeister Detlef Heyer, Königin Sabina I. (Schröder), Manfred Heyer (Gewinner des Preiswettbewerbs), Thronherr Thorsten Klocker (hinter der Decke), Platzmager und Thronherr Frank Schröder, König Bernd I. (Marchowitz), Laura Schüring (Damenrotts), Thronmädler Gaby Marchowitz und Sportoffizier Martin Schlemmann. Kniend v. l.: Dirk Engelle, Jan-Hendrik Armbrrecht, Cordula „Cordel“ Schuapp und Hauptmann „Erste“ Dr. Karsten Stolz.

„Hartz IV darf nicht vererbt werden“

Steuerungsgruppe berät Projekt „KeKiz - Kein Kind zurücklassen“

Lippe | Lage (wl). „KeKiz - Kein Kind zurücklassen“ heißt es seit diesem Jahr im Kreis Lippe. Projektziel ist die gesellschaftliche Teilhabe aller Kinder, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft und der finanziellen Situation ihrer Eltern. Erste Visionen und Ideen zu dem Thema „gelungene Prävention“ wurden bereits gesammelt. Für Landrat Dr. Axel Lehmann ist eine funktionierende Präventionskette eine wesentliche Voraussetzung für mehr Chancengleichheit: „Wir müssen soziale Beweglichkeit schaffen: Hartz IV darf nicht vererbt werden. Deshalb wollen wir Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit geben, ihre Lebensstrukturen zu verbessern.“

Ganz im Sinne von „Kein Kind zurücklassen“ wollen Verwaltung, Verbände und Träger Angebote für Kinder und Jugendliche ergänzen. „Nur wenn die verantwortlichen Akteure zusammenarbeiten, können wir etwas bewegen. Es muss geklärt werden, wo weitere sinnvolle Vernetzungen möglich sind und wo Doppelstrukturen abgebaut werden können“, erklärt die KeKiz-Koordinatorin Simone Ackermann. Außerdem wünscht sie sich, dass die Akteure eine neue Sichtweise in der Präventionsarbeit einnehmen: „Wir müssen vom Kind her denken. Es gibt Bedarfe, die wir erkennen und auf die wir gegebenenfalls reagieren müssen.“ Auf Kreisreise ist das Projekt schon fest in das Zukunftskonzept 2025 eingebunden. Im Leitziel Nummer 7 „Familie“ ist festgelegt, dass die familiären Bedürfnisse Maltab des politischen Handelns sind. „Wir möchten Familien und Kinder von der Schwangerschaft über die Geburt bis hin zum Übergang in das Be-

rufleben unterstützen. Im Rahmen von KeKiz wollen wir daher die Potenziale der Präventionsarbeit im Kreis Lippe ausschöpfen“, bekräftigt Landrat Dr. Lehmann. In den einzelnen Kommunen gibt es bereits viele erfolgreiche und gemeinnützige präventive Angebote für Kinder und Familien. Das neue Projekt möchte nun die gute Praxis bedingerecht allen Menschen im Kreisgebiet zugänglich machen. Nach vor Beginn der Sommerferien will eine Steuerungsgruppe das weitere Vorgehen beraten. Mit den beteiligten Akteuren, unter anderem aus Verwaltung, kommunalen Spitzen und freien Trägern, soll ein gemeinsames Präventions-Leitbild erarbeitet werden.

Ende 2016 hat sich der Kreis Lippe erfolgreich um die Teilnahme an dem landesweiten Projekt beworben. Die Projektphase läuft bis 31.12.2018 und wird zu 50 Pro-

zent mit Landesmitteln gefördert. Insgesamt können bis zu 30.000 Euro jährlich für das KeKiz-Programm beantragt werden. Nach Ablauf der Projektphase gibt es eine freiwillige Vertiefungsphase in den Jahren 2019 bis 2020. Im Anschluss kann KeKiz vom Kreis eigenständig weitergeführt werden. Begleitet wird der Prozess von der Landeskoordinierungsstelle mit Sitz in Münster. Die kommunale Begleitgruppe hilft bei der Hilfestellung vor Ort und organisiert einen Erfahrungsaustausch unter den teilnehmenden Kommunen und Kreisen. „Lippe wird vom Austausch mit den anderen NRW-Kommunen profitieren. Wir können Erfahrungen teilen und so Probleme schneller angehen oder gute Praxisbeispiele übernehmen“, fasst Landrat Dr. Lehmann die aus seiner Sicht wichtigsten Elemente des Projektes zusammen.



Wollen allen Kindern in Lippe gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen: Projektkoordinatorin Simone Ackermann und Landrat Dr. Axel Lehmann (von links) freuen sich auf die Umsetzung von „KeKiz“.



Notfallrufnummern



ACHTUNG!
Den Apotheken-Notdienst
erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
oder unter www.akwl.de

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der **Tel.-Nr. 116 117 (HNO und Augenehekunde)**.
Die 116 117 ist kostenfrei.
Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.
Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.
Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.
Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage
Auskunft erteilt **0522/213538**
Überfall - Unfall - Funkstreife **110**
Feuer/Krankentransport **112**
Polizei/wache Lage **9 59 50**
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65 **6 09 - 15 0**
Bürgerbüro Stadt Lage **6 01 - 300**
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb **6 01 - 6 01**
Müll-Hotline **6 01 - 6 66**

Notfalldefibrillatoren in Lage

- 1. Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage, Gerichstr. 1
- 2. Volksbank FB/HX/Detmold, Bismarckstr. 21
- 3. Westfälische Apotheke, Lange Str. 51a
- 4. Westfälische Apotheke, Bergstr. 22
- 5. Sporthalle Hauptschule Kantorschule, Friedrichstr. 33
- 7. Lippe'sche Landes-Brand, Lange Str. 135
- 8. Feuerwache Lage, Am Umläufer 1 (Lage)
- 9. Schul- und Sportzentrum Werraanger, Breite Straße
- 10. Musikclub, Heidensche Straße
- 11. Pfeiler & Längen (Zuckerfabrik), Heidensche Str. 68
- 12. Specifon Skyline, Im Seelenkamp 23/25
- 13. Firma Remko, Im Seelenkamp 12
- 14. Ratteisen-Lippe-Weser AG, Heidensche Str. 73
- 15. Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage, Hardisser Str. 1 (Maßbruch) Johnplatz
- 16. Tagestätte der AWO, Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V., Schützenplatz, Eichenallee
- 18. TG-Turnhalle, Am Johnplatz 14
- 19. REWE Markt, Lockhausen Straße 61
- 20. Westfälisches Industrie-museum Ziegelei Lage, Sprickenheide 77 (Hagen)
- 21. Sporthalle der Grund-schule Waddenhausen, Allendorfer Str. 16
- 22. Kindergarten Pottenhausen, Kienruper Str. 34 (Pottenhausen)
- 23. Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Kachtenhausen, Bielerfelder Straße 238
- 24. Sporthalle Grundschule Kachtenhausen, Am Sportplatz 17
- 25. Sporthalle „Bunte Schule“ Grundschulverband Hölse-Müssen, Teitelendorfer Müssen, Hörster Straße 11 (Müssen)
- 26. Hölse „Hörster Krug“, Teutoburger-Wald-Str. 1 (Hörste)
- 27. Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Heiden, Marktstr. 19
- 28. Hallenbad Lage, Breite Straße
- 29. Schulzentrum Werraanger, Schulzentrum Werraanger
- 30. Freibad Hörste, Am Freibad
- 31. Freibad Heiden, Tannenbergr. 9
- 32. Stadtwache Lage, Pivtsheider Str. 21
- 33. Sparkasse Billinghamen, Kammernweg 10
- 34. Technikum Lage, OHB Lippe-West, Lange Str. 124)
- 35. Firma TWP, Erlenbrucher Str. 45
- 36. TUS von 1913 Kachtenhausen, Erlenbrucher Str. 45
- 37. REWE-Markt Müssen, Landwehrstraße 25
- 38. Fährwelt Lippe, Daimlerstraße 15a
- 39. Sporthalle Grundschule Hardissen, Richardo-Huch-Weg 1 - 3
- 40. Sporthalle Hauptschule Maßbruch, Bismarckstraße 9 - 11
- 41. Gemeindeforum Ev. ref. Johanneisgemeinde Kachtenhausen, Erlenbrucher Str. 10

Tagesstätte der AWO Müssen-Billinghausen e.V.

Textilverkauf mit kleiner Modenschau

Lage-Müssen. In der Tagesstätte des AWO Ortsvereins Müssen-Billinghausen e.V. am 16. Mai 2017 fand wieder die allseits beliebte Verkaufveranstaltung mit Modenschau der Fa. Dieckhoff, Detmold-Heidenlendorf, statt. Die hauseigenen Modells, alle Mitglieder der AWO, führten in einer Modenschau verschiedene Outfits der neuesten Sommermode vor. Modische Blusen, T-Shirts, Westen, Jeans-Hosen, Schlupf-Hosen, Jacken und Handschuhe führten unsere Modelle auf dem Laufsteg vor. Als besonderes Modell hat Helmut Feuerherm den Laufsteg betreten und führte eine Sommerkollektion der besonderen Art vor. Eine luftige Hose, die mindestens 20 Nummern zu groß war, ein knall-buntes Sommerhemd mit Krawatte sowie eine Perücke gaben ihm ein sportliches Aussehen. Alle Modelle und auch Helmut

Feuerherm wurde für ihre Auftritt mit tosendem Beifall bedacht.

Von links: Ingrid Zeissberg, Brigitte Rohjahn, Helmut Feuerherm, Er-

ika Näve, Ulla Weiß, Hildegard Wilhelm und Frau Dieckhoff



Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53
25.05.: 18.30. Lobpreisabendbot-schaft (Kinder-betreuung),
28.05.: 10.00. Gottesdienst
30.05.: 18.30. Gebetskreis
Advent-Gemeinde, Elisabethstraße 14a
26.05.: 09.30. Bibelgespräch
10.30. Gottesdienst
27.05.: 17.00. Gottesdienst
28.05.: 19.00. Bibelstunde
Ev. Freie Gemeinde Erlenbrucher Str. 96
28.05.: 10.00. Gottesdienst mit Sonntagsschule
Freikirchliche Baptisten e.V., Edisonstraße 26
28.05.: 10.00. Gottesdienst
10.00. Kindertreff
Neupotzheimer Kirche, Gemeindeforum
28.05.: 09.30. Bibelgespräch
10.30. Gottesdienst
31.05.: 19.30. Gottesdienst
Evangel.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Schützenstraße 1
28.05.: 10.00. Gottesdienst mit Kindertreff
01.06.: 19.30. Bibelstunde
10.00. Gebetsgespräch
Ev.-luth. Gemeinde Sedanplatz
25.05.: 10.00. Gottesdienst, Pfr. Krause
27.05.: 12.30. Jugendabend
31.05.: 10.00. Gottesdienst, Pfr. Wilkens
10.00. Kindergottesdienst

11.55. Treffpunkt Kaffee nach der Kirche
30.05.: 19.30. Posaunenchor
31.05.: 14.30. Frauenhilfe
01.06.: 19.30. Kirchenchor
Ev. Freikirche Mennoniten Brüggegemeinde, Falkenstraße 24
27.05.: 18.00. Gemeinde-Gebetsstunde
28.05.: 09.30. Gebetskreis
10.00. Gottesdienst mit Kindergottesdienst
30.05.: 15.00. Seniorenkreis (letzter Di. im Monat)
18.00. Sportgruppe
AHL-Schule
31.05.: 10.00. Spielkreis - Miniclub für Eltern
mit Kleinkindern
18.00. Jungchar (10-12 J.)
19.00. Frauen Bibelkreis (14-tägig)
19.30. Bibelstunde
01.06.: 20.30. Posaunenchor (1. xmt.)
02.06.: 16.30. Jugendkreis (13-15 J.)
20.00. Teenkreis (ab 16 J.)
MBG Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kachtenhausen
27.05.: 15.30. Südstadttreff für Kinder von 6-9 J.
10.00. Gebetsstunde
18.00. Kinder- und Jung-scharstunden b. 16 J.
28.05.: 10.00. Gottesdienst
30.05.: 15.00. Seniorenkreis
17.30. Hausaufgabenhilfe
19.30. Bibelstunde
31.05.: 19.00. Kinderchor bis 11 J.

01.06.: 19.00. Chorpöbe
02.06.: 17.00. Hausaufgabenhilfe
19.00. Jugendtreff
Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Gemeinde Marktkirche
25.05.: 11.00. Open-Air-Gottesdienst an der Münterburg in Wöhrenturf
28.05.: 10.00. Gottesdienst, Pfr. Pohl
Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Martin-Luther-Kirche
28.05.: 10.00. Gottesdienst, Pfr. L. R. Niebuhr
Selbständige Ev.-luth. Christengemeinde, Flurstraße 17
25.05.: 09.30. Haupt-Gottesdienst mit Abendmahl
10.30. Kindertreff
20.00. Bläserchor
28.05.: 09.30. Predigt-Gottesdienst m. gemeins. Beichte
30.05.: 20.00. Singchor
Ev.-ref. Kirchengemeinde Stapelage Müssen
Stapelage
28.05.: 09.30. Gottesdienst, P. Telnow
Müssen
25.05.: 11.00. Gottesdienst an der Münterburg
28.05.: 11.00. Gottesdienst, P. Telnow
Ev.ref. Kirchengemeinde Sylbach
25.05.: 10.00. Gottesdienst am Jugend. Holzhausen
28.05.-10.00. Gottesdienst mit AM und Taufe
10.00. Kindergottesdienst

17.00. Station-Jugendtreff
01.06.: 19.30. Mitarbeiterkreis
Ev. ref. Johanneisgemeinde Kachtenhausen
25.05.: 10.00. Gottesdienst an der Münterburg
28.05.: 10.00. Gottesdienst, P. Gerstendorf
Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19
25.05.: 11.00. O.V.E.-Treffen zum Himmelfahrtsgottesdienst mit Grillen
26.05.: 19.30. Hauskreis Grüneke
28.05.: 09.30. Chor
10.00. Gottesdienst
Sonntagsschule
29.05.: 09.30. Miniclub
19.00. BK
30.05.: 15.15. KUI
16.15. Jungchar
31.05.: 09.30. Miniclub
15.00. Frauenkreis
Ev. ref. Gemeinde Heiden
25.05.: 10.00. Andacht und Pilgerweg, Pfr. Fenner
28.05.: 10.00. Gottesdienst, Pfr. Fenner
11.30. Kinderkirche
Kath. Kirche St. Peter und Paul, Lage, Schillerstraße 19
25.05.: 11.00. Festhochamt
28.05.: 11.00. Hochamt
30.05.: 18.00. Rosenkranzgebet
Landeskirchliche Gemeinschaft im Gerstkamp 4
25.05.: 17.00. Gebetsstunde
30.05.: 19.30. Gesprächskreis, P. Niebuhr

Bestattungen Tina Büschmann
Friedhofsweg 18/20
Der Tod ist so individuell, wie das Leben.
Thyphagener Str. 11 • 52791 Lage
Tel. 05232/4217 • Mobil 0173/742339
Fax 05232/979998

Der letzte Weg in guten Händen
Neese-Diekmann
Pivtsheider Str. 113
Lage-Ehrenfurt
www.neese-diekmann.de

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

www.bestattungen-wehmeier.de
Absicherung im Krankheitsfall.
Die Patientenverfügung. Wir halten Informationen für Sie bereit.
Wehmeier 052 32 - 70 25 94
Am Großen Holz 10 • 32107 Bad Salzuflen • Hölseheide

ZUVERSICHT ...
Der Mensch im Mittelpunkt
SILBER MANN
Wir sind für Sie da.
052 32-24 69
www.silbermann-bestattungen.de
Bestattungen Der Mensch im Mittelpunkt



Sport

Trampolin

Gelungene Ausrichtung der Westfälischen Meisterschaften durch die TG Lage

Lage. Jüngst traf sich die Westfälische Trampolinelite zu den Westfälischen Meisterschaften. Die Trampolinabteilung der TG Lage richtete den Wettkampf für den Westfälischen Turnerbund in der Verreangerturnhalle aus.

Auch wenn es seitens des WTB ein entsprechender Vertrauensbeweis für die Trampolinabteilung der TG Lage ist und sich Abteilungsleiterin Nicole Welsandt darüber natürlich freut, so ist es für sie mit ihrem Trainer- und Helferteam aber auch immer eine logistische Herausforderung, da ein derartiger Wettkampf nur in der Verreangerturnhalle stattfinden kann. Somit mussten Trampolin- und sonstiges Equipment aufwendig von der Eichenallee zum Turnierort transportiert werden. Aber auch das enge Zeitfenster, absolvierte die 1. Handballmannschaft der TG am späten Nachmittag doch noch ihr letztes Saisonspiel, stellte die Trampoliner vor Herausforderungen. Diese konnten jedoch dank vieler Helfer souverän gemeistert werden, so dass sich Trampolinlandesfachwart Uli



„Leni Korf steht Kopf“.

Müller am Ende besonders für die souveräne Ausrichtung bedankte.

Sportlich gesehen hätte es für die TG Lage etwas besser laufen können. Bei dem auf Westfälischer Ebene höchsten Wettkampf sind bereits die geforderten Pflichtübungen so hoch, so dass es auch nur die besten Trampoliner Westfalens schaffen teilzunehmen. In diesem Jahr gingen somit dem entsprechend auch nur 34 Aktive an den Start. Daher war es zunächst sicher schon ein Erfolg, dass die TG Lage mit Leni Korf, Lars Zarges und Denzel Köhler drei Aktive stellen konnte.

Leni Korf turnte bei den Jüngsten (Jugend C, weiblich) und musste sich mit der starken Konkurrenz der Turnerinnen vom Leistungszentrum des SV Brackwede messen. Bedingt durch einen Fehler der Konkurrenz lag sie vor dem Finale sogar auf Platz 3, konnte aber trotz solider Übungen den Finalisten nicht halten und wurde am Ende Vierte.

In der männlichen Jugendklasse sah sich Lars Zarges ebenfalls der

starken Konkurrenz aus Brackwede gegenüber, zu der auch der amtierende Deutsche Jugendmeister Tim Pahl gehörte. Trotz eines gelungenen Wettkampfs von ihm blieb am Ende nur Platz 5.

Bei den Turnern konnte Denzel Köhler zwar als Drittplatzierter einen Pokal sein eigen nennen,

insgesamt konnte er aber auf Grund von Übungsabbrüchen mit dem Wettkampf nicht zufrieden sein.

Nach diesem Wettkampf liegt der Fokus der Trampoliner der TG Lage nun auf den Pokal-Wettkämpfen anlässlich des Deutschen Turnfestes in Berlin im Juni.

Schnapszahl geschwommen

Lage. Nach 0:33,33 min schlug Alina Schäfer von der TG Lage bei den Nordrhein-Westfälischen Meisterschaften im Schwimmen über 50 m Rücken an. Damit gelangte sie im Wuppertaler Schwimmleistungszentrum in ihrem Jahrgang 2002 auf Platz 13.

Die jüngeren Jahrgänge schwammen ihre NRW-Meisterschaften im Dortmunder Südbad ebenfalls auf der 50 m-Bahn aus. Hier schwamm Anna Krüger im Jahrgang 2005 auf Rang 17 über 50 m Freistil in 0:27,59 min, Platz 13 über 100 m Freistil in 0:27,59 min und Platz 17 über 50 m Brust in 0:35,94 min.

Lage-Müssen-Billinghausen (wl). Beim TuS Müssen-Billinghausen wurden jetzt 2 Aufstiege gefeiert, wie Vereinsvorsitzender Klaus Rottschäfer mitteilt.

Die 1. Frauennmannschaft ist nach 4 Jahren in der Bezirksliga wieder in die Landesliga aufgestiegen. Das Team von Sandor Kemeny und Britta Vohtknecht wurde mit 35,5 Punkten und einer positiven Toreröffnung von 143 überlegen Meister in der Bezirksliga Lippe. Mindestens ebenso erfolgreich wurde die 1. männliche C-Jugend des TuS. Die aktuelle Saison endete mit dem 2. Platz in der Landesliga. In der Aufstiegsrunde zur Serie 2017/2018 setzte die neuformierte Mannschaft das 1. Tüpfelchen. Der Oberrichter und Favorit Handball Lemgo wurde gleich im 1. Spiel bezwungen.

Nach anfänglicher Nervosität lagen die Müssener mit 1:3 zurück, gelangten dann aber schnell ins gewohnte Spiel und gingen deutlich mit 11:5 in Führung. In den Schlussminuten verkürzte Lemgo bei offener Manndeckung auf 13:9. Im zweiten Spiel wurde der TSV Börsingfeld deutlich mit 22:10 besiegt. In diesem Spiel kamen alle 14 Spieler zum Einsatz. Chefcoach Lasse Bracksiek wurde dabei von Alex Scholz und Max Ewert auf der Bank kompetent vertreten. Die Mannschaft mit Betreuerin Sabine Hagensieker freut sich auf die überlieferten Spiele in der Oberligarunde des Handballverbandes Westfalen.

Die 1. männliche C-Jugend des TuS Müssen-Billinghausen freut sich über ihren Aufstieg.

Doppelter Aufstieg beim TuS Müssen-Billinghausen



Die 1. Frauennmannschaft ist nach 4 Jahren Bezirksliga in die Landesliga aufgestiegen.



Demokratie hautnah

Gymnasien führen ein Projekt zur Landtagswahl durch

Lage. Am 14. Mai ist ein neuer Landtag gewählt worden. Am hiesigen Gymnasium war man wieder einmal schneller: Bereits am 11. und 12. Mai konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Stimme abgeben. Eingeladen hierzu waren alle Jugendlichen ab der achten Jahrgangsstufe.

Eine beeindruckende Beteiligung

Am Gymnasium findet man es ganz wichtig, dass bereits Schülerinnen und Schüler politisch aktiv werden. Daher haben sie die Wahl in die Hand genommen: Sie wählen nicht nur, sondern informieren

über die Parteien, bildeten den Wahlvorstand, gaben die Wahlbenachrichtigungen aus und vieles mehr. Das ist Demokratie hautnah. Die Planung und Durchführung der Juniorwahl übernahm der Leistungssozialwissenschaftler (QI) von Benjamin Gust. „Das war wirklich viel Arbeit“, resümiert der Kursleiter. „Die Schüler haben dabei aber wahnsinnig viel gelernt.“ Zählt man durch, so haben von den 239 wahlberechtigten Schülerinnen und Schüler 25 an der freiwilligen Wahl teilgenommen. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von fast 86 Prozent. Ein tol-

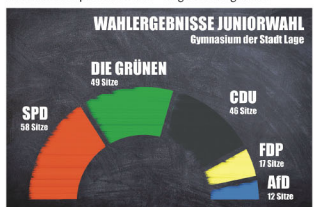
ler Wert, wie man an der Schule findet. Erleichtert wurde die Umsetzung durch das Projekt „Juniorwahl“. Dahinter steht der gemeinnützige und überparteiliche Verein Kumulus e.V. Durch das Projekt wurden z. B. die Wahlbenachrichtigungen bereitgestellt und die Online-Wahl technisch verwirklicht. Unterstützt wird die „Juniorwahl“ u. a. durch den Landtag NRW.

Und dann kam es anders

Mit Hochspannung wurde am Sonntag auf die ersten Prognosen zur NRW-Wahl gewartet. Und die kamen dann punktlich wie er-

wartet mit einem Versprechen im Rückblick auf einen noch spanneren Wahlabend. Das war auch der Startschuss für die Veröffentlichung der Schülerergebnisse. Sowohl auf der Homepage des Projekts Juniorwahl als auch auf der Facebookseite des Gymnasiums gingen die Wahlergebnisse online.

Und schnell zeigte sich: Die Lagenser Gymnasien haben ihre eigenen Ideen, wie das Land geführt werden sollte. Aber lassen wir Zahlen sprechen. Das Votum der stimmberchtigsten Schüler würde zu folgender Sitzverteilung im Landtag führen:



Veranstaltungskalender

Freitag, 2. Mai	Montag, 29. Mai	Mittwoch, 31. Mai	Donnerstag, 01. Juni
Seniorentreff, 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Ernst-Platz. Lippischer Heimatbund Lage, Vereinshaus „Altes Gefängnis“ (Platzstr. 1) von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet. AWO Lage, Diavortrag „Unbekanntes Madagaskar“, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz. AWO Lage, Beratung für Senioren, 14.30 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz (Tel. 0532-2234). Haus, Wohnungs- und Grundbesitzberatung Lange Straße, Spreestrunde, 16 bis 18 Uhr, Gerichtsstraße 12.	Schuldenberatung des DPWW von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 67 in Lage oder nach Tel. Vereinbarung unter 0532-304691. AWO Lage, Handarbeiten und Basteln, 13.00 - 17.00 Uhr, Skatrunde 13.00 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz. AWO Müssen-Billinghausen, Seniorenrat, 15.30 bis 17.00 Uhr, TUS-Culm. Plattdeutscher Nachmittag im Heimatbund Lage, 16.00 Uhr, Gaststätte „Berkeo“. Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601-4066.	Schuldenberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 0532-601547). Verkehrsmittel Lage, Heigl, 9.30 Uhr, Haus des Gastes. AWO Müssen-Billinghausen, Seniorensport, 10.15 bis 11.15 Uhr, Sporthalle Müssen. AWO Lage, Boulispielen unter fachkundiger Leitung, 14.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz. AWO Lage, Sitzgymnastik mit Musik, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorenbegannungsstätte am Jahnplatz. AWO Heiden, Begegnungsstätte, 14.30 Uhr, Berkenkampus. AWO Pottenhausen, Skatrunde, 15.00 - 17.00 Uhr, Jugendraum Pottenhausen.	DRK-Geschäftsstelle, Schulstraße 37, Tel. 0532-68800, von 09.00 - 10.00 Uhr geöffnet. Schuldenberatung des DPWW, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr, City-Center, 1. OG, Zimmer 300, Beratung nur nach Anmeldung unter 01-601-547. AWO Lage, Boulispielen unter fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz. AWO Lage, Sport mit Älteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarschule in der Friedrichstraße. TC Lage, Hobby-Skat, 16.30 - 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum der TC Halle am Jahnplatz – Gäste sind willkommen. Kinder-Jugendtschack Turn Lage, 17.00 - 18.30 Uhr im Schulzentrum Werreanger, Treffpunkt Haupteingang. Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfänger/innen willkommen, Sportzentrum des TUS Ehrenpurt, Pflwieser Str. 101. Männer-Frisch, „Bewegung tut gut“, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30 - 19.30 Uhr, Turnhalle Hagen. Freudkreis Suchtkrankenhilfe trifft sich, 20.00 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche. Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend. MGV Liederheim, Chorbegrüßung, 20.00 bis 21.30 Uhr, Brasserie Mä. Akkordeonprobe „Tastenbrecher“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schroeter, Grenzstraße 11, Lage-Müssen (Tel. 0532-85663). Lippischer Frauenthor, „la musi-ca“ Lage-Hagen, Chorbegrüßung, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.

LAGEonline
www.lageonline

Dienstag, 30. Mai

Samstag, 27. Mai

SPD-Bürgerbüro, Lange Straße 92, ist von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

CDU-Geschäftsstelle in der Lange Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Reitverein Ravensberg Lippe, Schnuppvorträge, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 0532-4675.

Pfadfindergruppe Lage „Stamm der Ritter“, Gruppenstunden für 6 - 15-Jährige, 14.00 - 16.00 Uhr (www.pfadfinder-am-ostgarten.de).

Sonntag, 28. Mai

Flusen & Freunde – Offener Spinn- und Handarbeitsnachmittag, 14 bis 17 Uhr, Ziegeleimuseum Lage.

Schützengilde der Stadt Lage, Gildenmessen, 10 bis 18 Uhr, Schützenplatz.

Schuldenberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 0532-601547).

AWO Heiden, Seniorengymnastik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

Reitverein Ravensberg Lippe, Voltigieren für Anfänger, 15 bis 17 Uhr, Infos unter 0532-4675.

Jungchar Mädchen und Jungen (7 - 10 Jahre), 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Waddenhäuser, 17.00 Uhr, Boulaubau auf dem Dorfplatz am Ehemal.

TUS Kachtenhausen, Seniorenskat (ab 60 Jahre), 18.30 Uhr, ihr Trio am Sportzentrum in Kachtenhausen.

Herzgruppe, Koronarsport (LC Lage), 18.45 Uhr, Turnhalle Grundschule Sedamplatz.

LIPS in Motion, Chorbegrüßung, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

LAGEonline
www.lageonline

CDU-Geschäftsstelle in der Lange Straße von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsmittel Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfänger/innen willkommen, Sportzentrum des TUS Ehrenpurt, Pflwieser Str. 101.

Gruppenstunde der Malteser-Jugendliche für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstrasse 11.

Stadtsportverband, Sportbeobachtung, 18.30 Uhr, Stadion am Werreanger.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Ehlendbrucher Straße.

Blueskreuz D. B. Begegnung - Selbstheilungsguide Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lage, Hindenburgstraße 19.

Amnesty International, 20.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

MVG Frohnsin Kachtenhausen, Chorbegrüßung, 20.05 Uhr, Gemeindehaus Kachtenhausen.

CDU-Fraktionsstütze Die Mitglieder der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Lage treffen sich am Montag, 29. Mai bereits um 19 Uhr zu ihrer nächsten Fraktionsitzung im Rathaus 1, Sitzungssaal, Lange Straße, Lage. Der Fraktionsvorstand trifft sich an dem Abend nicht.

CDU-Bürgerbüro Das CDU-Bürgerbüro in der Lange Straße 92 in Lage bleibt aufgrund Christi Himmelfahrt am Freitag, 26. Mai und Samstag, 27. Mai geschlossen.

SPD Büro Am Samstag, dem 27.05 ist das SPD-Büro geöffnet. Von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr steht allen Lagensern der Ratsherren Hofstede für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

SPD-Fraktionsstütze Die nächste SPD-Fraktionsitzung findet am 30.05. statt. Die Gesamtfraktion trifft sich um 18.30 Uhr in Sitzungssaal des historischen Rathauses. Der Fraktionsvorstand kommt um 17.45 Uhr zusammen.

SPD OV Pottenhausen Am Mittwoch, den 30.05.2017 um 19 Uhr treffen sich die Mit-

RSV Waddenhausen

Seniorentreff am 10. Juni

Lage-Waddenhausen. Der RSV Waddenhausen lädt am Samstag, 10. Juni, 16.00 Uhr, zum Seniorentreff im 2. Hof im Stadion an der Soerenheider Straße ein. Eingeladen sind alle älteren Vereinsmitglieder, die Ehrenmitglieder und der Vorstand. Für das leib-

liche Wohl ist gesorgt. Gleichzeitig findet die Jahreshauptversammlung des RSV statt. Der Bürgertreff Waddenhausen e.V. veranstaltet ab 17.30 Uhr im Stadion die „Nacht der langen Tischchen“.

Für ältere Menschen

Computer-Club im Technikum

Lage (wl). Die Volkshochschule Lippe-West bietet älteren Menschen, die bereits erste EDV-Kenntnisse mitbringen, die Möglichkeit, sich im Computer-Club mit anderen Teilnehmenden oder dem Dozenten über individuelle

EDV-Fragen und Probleme auszutauschen. Der Computer-Club findet statt am Mittwoch, 31. Mai, von 16.30 bis 18.00 Uhr im Technikum. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 0532 / 95500.

RSV Waddenhausen

Jahreshauptversammlung am 10. Juni

Lage-Waddenhausen. Der RSV lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 10. Juni, 16.00 Uhr, im Festzelt im Stadion an der Soerenheider Straße.

Auf der Tagesordnung stehen u. a.: Erhebungen, Geschäftsbericht, Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Anträge und Verschiedenes.

Pfingstkonzert

Lage. Am 04. Juni (Pfingstsonntag) findet ab 11.15 Uhr wieder das traditionelle Pfingstkonzert der Stadt Lage auf dem Lagenser Marktplatz statt. Unter der Leitung von Thomas Büschmann sorgt der Musikzug

der Freiwilligen Feuerwehr Heiden mit bewährter schwungvoller Melodien einmal mehr für gute Unterhaltung. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Bürgerhaus am Clara-Ernst-Platz statt.

Klöntreff des Seniorenkreises

Lage-Billinghausen. Der Seniorenkreis des TUS-Müssen-Billinghausen trifft sich am kommenden

Montag, den 29. Mai 2017 um 16.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Billinghausen.

Radtour

„Besondere Bäume in Lage“

Lage. Im Rahmen des Stadtradelns werden die Grünen eine Radtour zum Thema Bäume an. An zwei Abenden führt der Weg zu verschiedenen Stationen in der Innenstadt und in großem Bogen durch verschiedene Orte. Bäume, die auf verschiedene Weise Aufmerksamkeit verdienen, werden angestrichen. Manchmal kann kurz

die besondere Geschichte erläutert werden. Die Radtour führt über den Lager Zepplin-Baum gehört. Lassen Sie sich überraschen. Treffpunkt ist jeweils der Marktplatz um 18.30 Uhr. Der erste Teil der Tour findet am Dienstag den 30. Mai, der zweite Teil am Mittwoch den 7. Juni statt. An jedem Abend beträgt die Strecke ca. 20 km.



Aus der Fraktion

CDU-Fraktionsstütze Die Mitglieder der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Lage treffen sich am Montag, 29. Mai bereits um 19 Uhr zu ihrer nächsten Fraktionsitzung im Rathaus 1, Sitzungssaal, Lange Straße, Lage. Der Fraktionsvorstand trifft sich an dem Abend nicht.

SPD Ortsverein Hörste Der SPD Ortsverein Hörste, lädt alle seine Mitglieder zu der Krenpurtstraße. Themen des Abends sind: Berichte aus Kreis, Stadtverband und Fraktion, Wahl in NRW (Rückblick), sowie Belange aus dem Ort und anstehende Termine.

CDU-Bürgerbüro Das CDU-Bürgerbüro in der Lange Straße 92 in Lage bleibt aufgrund Christi Himmelfahrt am Freitag, 26. Mai und Samstag, 27. Mai geschlossen.

SPD Ortsverein Hörste Der SPD Ortsverein Hörste, lädt alle seine Mitglieder zu der Krenpurtstraße. Themen des Abends sind: Berichte aus Kreis, Stadtverband und Fraktion, Wahl in NRW (Rückblick), sowie Belange aus dem Ort und anstehende Termine.

SPD-Fraktionsstütze Die nächste SPD-Fraktionsitzung findet am 30.05. statt. Die Gesamtfraktion trifft sich um 18.30 Uhr in Sitzungssaal des historischen Rathauses. Der Fraktionsvorstand kommt um 17.45 Uhr zusammen.

FDP-Fraktionsstütze Die Fraktion der FDP Lage tagt am Dienstag, dem 30. Mai 2017. Beginn für die Fraktionsmitglieder ist um 18.00 Uhr in der Gaststätte „Lage“, Lange Straße 104, Lage zum Thema Verkehrsentswicklungskonzept für Lage. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind ab 20.00 Uhr zum öffentlichen Teil der Fraktionsitzung herzlich willkommen.

Anzeigenleitung: Ingrid Thiele,
Redaktion: Peter Thiele,
alle in Lage, Lange Straße 90.
Druck:
Oppermann Druck- und Verlags
GmbH & Co., Gutenbergstr. 1,
31552 Rodenberg.
Der Postillon erscheint wöchentlich
unverändert donnerstags.
Auflage: 17.800 Exemplare.
Der Postillon ist neutral und unabhän-
gig. Es werden Anzeigen aller inter-
essengruppen veröffentlicht.
Für den Text ist der Inserent verant-
wortlich.
Für Rücksendungen aufzufordern
eingesandter Manuskripte, Bücher,
Zeitschriften und Bilder übernimmt
die Redaktion keine Verantwortung.
Z. Zt. gültige Anzeigenpreislste

